



*In der hohen Christnacht
gehe ich heimlich scheu,
wollte schauen, ob das Wunder
denn zu finden sei ...*

*Der Himmel hing voll Sterne,
die Täler lagen weit.
Es schwankt von allen Türmen
feierlich Geläut.*

*Wo die Tannen standen,
tief gebeugt und müd,
fand ich zwischen Schnee und Eis
die Blume – voll erblüht.*

Otto Heinrich Klingele
(1917 – 1995)

Die Christrose



*Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern
ein gesegnetes Weihnachtsfest & ein gutes Neues Jahr*

Andreas Wießner, Bürgermeister

Die Ortsvorsteher

Friedolin Kunz, Aftersteg

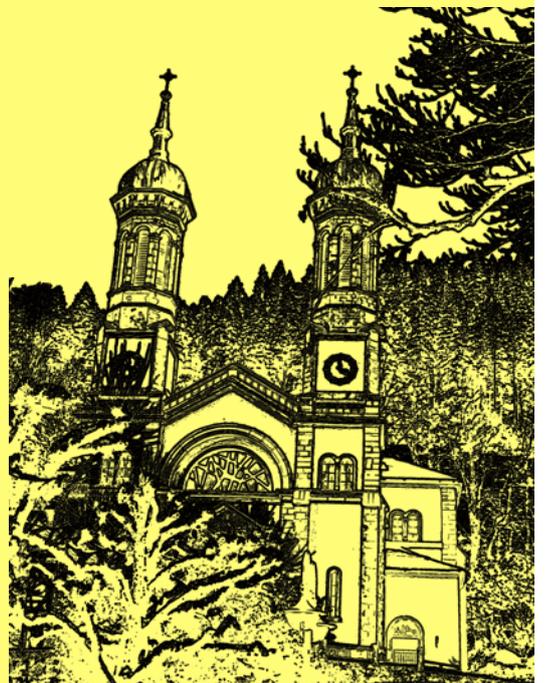
Alfred Zielinski, Geschwend

Markus Hendel, Muggenbrunn

Hanspeter Steinebrunner, Präg-Herrenschwand

Sven Behringer, Schlechnau

Heribert Wunderle, Todtnauberg



NOTDIENSTE



Apotheken-Bereitschaft 22.12.2017 – 04.01.2018

Fr., 22.12. Adler-Apotheke Brennet, Wehr, Basler Str. 18-20 Tel.: 07761/8979
 Sa., 23.12. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620
 So., 24.12. Apotheke am Wehrahof, Wehr, Hauptstr. 4-6, Tel.: 07762/7089746
 Mo., 25.12. Schwarzwald-Apotheke Todtnau, Friedrichstr. 1 Tel.: 07671/8993
 Di., 26.12. Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343
 Mi., 27.12. Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042
 Do., 28.12. Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570

Fr., 29.12. Belchen-Apotheke, Schönau, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140
 Sa., 30.12. Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655
 So., 31.01. Bad-Apotheke, Maulburg, Hauptstr. 43, Tel.: 07622/674160
 Mo., 01.01. Thoma-Apotheke Bernau, Im Moos 1, Tel.: 07675/627
 Di., 02.01. Bahnhof-Apotheke, Schopfheim, Scheffelstr. 12, Tel.: 07622/8134
 Mi., 03.01. Adler-Apotheke Brennet, Wehr, Basler Str. 18-20 Tel.: 07761/8979
 Do., 04.01. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620

Der Dienst beginnt jeweils 8.30 Uhr und endet 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter www.aponet.de oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)



Ärzte Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)



Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim

Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

**Achtung!
Zeiten
geändert!**

Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)



Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst (Sprechstunde in der Praxis an Wochenenden und Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 17.00 – 18.00 Uhr) unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
Schopfheim – Schönau
Telefon 07622/64020

Notrufnummern

| | |
|--|------------------|
| Polizei/Notruf: | 110 |
| Feuerwehr und Rettungsdienst: | 112 |
| Krankenwagen u. Bergrettung: | 19222 |
| Kinderärztlicher Notfalldienst: | 0180 60 76 211 |
| Augenärztlicher Notfalldienst: | 0180 60 76 212 |
| Giftnotruf Freiburg: | 0761/19240 |
| Polizeiposten Oberes Wiesental: | 07673/88900 |
| EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas: | 0800/2 767 767 |
| EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser: | 07671/9 99 96-66 |
| EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom: | 07623/92 18 18 |
| Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter: | 07621/49325 |
| DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe: | 07621/151541 |



NOTDIENSTE

Beratung

Kinder-Jugendtelefon (Mo. – Fr. von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos)

0800/1110333

Telefon-Seelsorge (kostenlos)

0800/1110111

Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)

07621/410-5256

Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W.,
Schopfheimer Str. 55, Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr (14-tägig)

07621/1623490

Kinderschutzbund Schopfheim, Bürozeiten: Mo.– Fr., 9.00 bis 12.00 Uhr, psych. Beratung von Kindern,
Jugendlichen und Eltern, Tagesmütter- und Babysittervermittlung:

07622/63 929

Jugendarbeit Todtnau, Dipl.-Pädagoge Robert Ossenkopp, Robert.Ossenkopp@caritas-loerrach.de

07673/206 (Büro)

Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr

mobil 0152 592 20 778

Öffentliche Bekanntmachungen

Verlegung der Müllabfuhr



**vorverlegt auf
Samstag
23. Dezember 2017**

statt
Montag, 25. Dez. 2017
(1. Weihnachtstag)

Verlegung der Müllabfuhr



**Dienstag
9. Januar 2018**

statt
Montag, 8. Jan. 2018

Abfuhr Biotonne verlegt



**Dienstag
2. Januar 2018**

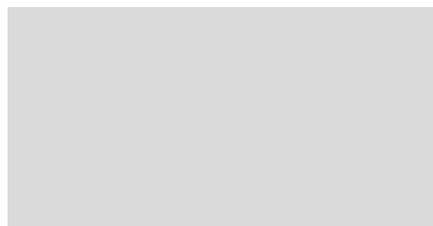
statt
Montag, 1. Jan. 2017
(Neujahrstag)



Landkreis Lörrach Recyclinghöfe geschlossen

Die Recyclinghöfe im Landkreis Lörrach bleiben an folgenden Tagen geschlossen:

- am **Mittwoch, den 27. Dezember 2017**
- am **Dienstag, den 2. Januar 2018**



Stadt Todtnau Sperrzeit in der Silvesternacht

Wir weisen darauf hin, dass nach den Vorschriften der Gaststättenverordnung die allgemeine Sperrzeit in der Nacht vom 31. Dezember 2017 auf den 1. Januar 2018 (Neujahrsnacht) für Schank- und Speisewirtschaften aufgehoben wird.

Todtnau, den 22. Dezember 2017

Bürgermeisteramt:

Wießner, Bürgermeister

Stadt Todtnau

Christbaum-Verkauf letzte Gelegenheit

Für alle, die noch einen Weihnachtsbaum brauchen, erfolgt eine letzte Ausgabe durch die Firma König am ...

**Samstag, den 23. Dezember 2017
von 9.00 bis 12.00 Uhr
in Todtnau im Hof der Grundschule
M.-Thoma-Str. 10**

Todtnau, den 22. Dezember 2017
Bürgermeisteramt:
Wießner, Bürgermeister

Einladung zum Neujahrsempfang der Stadt Todtnau

Zum traditionellen Neujahrsempfang der Stadt Todtnau am

**Dienstag, 2. Januar 2018
um 19.00 in der
kleinen Turnhalle**

laden wir alle Einwohner
unserer Stadt herzlich ein.

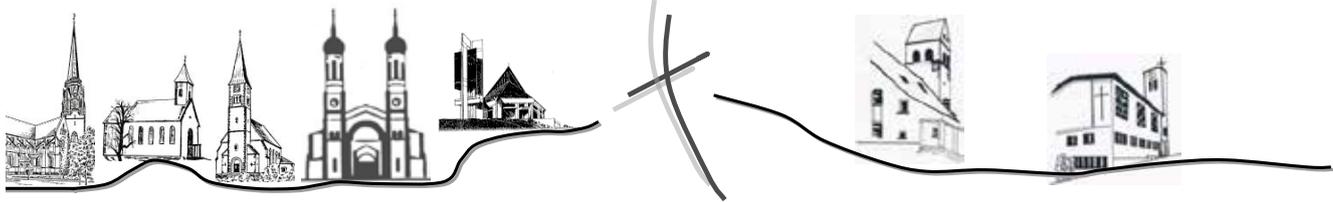
Andreas Wießner
Bürgermeister

Die Redaktion informiert

Todtnauer Nachrichten zum Jahreswechsel

Dies ist die letzte Ausgabe für 2017. Die erste Ausgabe für 2018 (TN 1) erscheint am Freitag, den 5. Januar 2018
→ Redaktionsschluss und Anzeigenschluss am Dienstag, den 2. Januar 2018 um 16.00 Uhr





Katholische Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Evangelische Kirchengemeinden Schönau und Todtnau

Wort der Woche: Weihnachtsfest

„Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande scheint es hell.“ (Jesaja 9,1)

Weihnachten: Alle Kerzen brennen. Ein Glanz in unseren Häusern und Straßen. Licht über all unserer Dunkelheit. Denn ein Kind ist uns geboren! Mit Jesus Christus wird nicht nur ein Kind geboren, das als Erwachsener den Menschen die Wege Gottes vermitteln kann, mit Jesus Christus wird Gott selbst ein Mensch in unserer Menschenwelt. Und damit wird dem Volk, das im Finstern wandelt, uneingeschränkter Frieden angesagt, Schalom, wie ihn die Engel besingen: „Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens!“

Friede der Welt und Friede in den Familien – diese Vision des Heiligen Abends 2017 soll mit der Hilfe Gottes und unserer Hilfe Wirklichkeit werden. Dazu müssen wir uns auf den Weg machen, hin zu den Menschen, mit denen wir im Unfrieden sind. Hin zu uns selbst, denn oft leben wir auch im Unfrieden mit uns selbst. Wir können uns auf den Weg machen, weil Gott selbst den ersten Schritt getan hat: in dem Kind in der Krippe, dem Messias der Welt.

„Das Volk, das noch im Finstern wandelt, bald sieht es Licht, ein helles Licht. Heb in den Himmel dein Gesicht und steh und lausche, weil Gott handelt. Dann stehen Mensch und Mensch zusammen vor eines Herren Angesicht, und alle, alle schau ins Licht, und er kennt jedermann mit Namen.“ (J. Henkys)

Friedvolle, gesegnete Weihnachtstage wünscht Ihnen Pfarrerin Susanne Illgner

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

Freitag, 22.12.17

Schönau:

16.00 Buntekuh

Samstag, 23.12.17

Todtnau:

9.00-11.00 Generalprobe Krippenspiel

Sonntag, 24.12.17 – 4. Advent, Heiligabend

Schönau:

16.00 Familiengottesdienst
Thema: verdrehte stille Nacht
Kirchengemeinderat zus. mit dem Zeichner
Heinz Sager
17.30 Festgottesdienst zum Heiligen Abend
Pfarrer Ulrich Henze

Todtnau:

16.30 Familiengottesdienst mit
Krippenspiel
18.00 Christvesper mit Weihnachtsmusik

Montag, 25.12.17 – 1. Weihnachtsfeiertag

Schönau:

10.00 Gottesdienst
Pfarrerin Martina Schüssler

Todtnau:

17.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Dienstag, 26.12.17 – 2. Weihnachtsfeiertag

Schönau:

Kein Gottesdienst in Schönau
Wir laden ein nach Zell i. W.

Todtnau:

17.00 Weihnachtsgottesdienst

Freitag, 29.12.17

Schönau:

16.00 Buntekuh

Samstag, 30.12.17

Todtnau:

17.00 Singprobe für den Silvestergottesdienst
(**Todtnauberg**, Jakobussaal)
Auch Feriengäste sind herzlich
willkommen!

Sonntag, 31.12.17 – Sylvester

Schönau:

18.00 Gottesdienst
Pfarrerin Martina Schüssler

Todtnau:

17.00 Gottesdienst mit Abendmahl
in **Todtnauberg**, Jakobuskirche
18.30 Gottesdienst mit Abendmahl

Montag, 01.01.18 – Neujahr

Schönau:

17.00 Musikalische Andacht zum Jahresbeginn in
der evangelischen Kirche in Zell (Pfarrerin
Schüssler und Musikensemble). Die
Gemeindemitglieder aus Schönau sind
dazu herzlich eingeladen. In Schönau
findet an diesem Tag kein Gottesdienst
statt.

Freitag, 05.01.18

Schönau und Todtnau:

19.00 Jugendkreis in Schönau

Sonntag, 07.01.18**Schönau:**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Prädikant Thomas Lohse

Den Predigttext kann man in der Bibel nachlesen oder im Internet:

**Aktuelles**

Vom 1.1. bis 7.1.2018 hat Pfarrerin S. Illgner Urlaub. Vertretung im Trauerfall hat Pfarrerin M. Schüßler.

Schönau:

Bitte beachten - in den Ferien fallen alle Gruppen & Kreise aus!

Mit dem Wochenspruch zum 4. Advent grüßen wir Sie herzlich:

„Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: freuet euch! Der Herr ist nahe!“
(Philipper 4,4.5)

Ihre Pfarrerinnen Martina Schüssler, Dr. Susanne Illgner und Ihre Gemeinmediakonin Rebekka Specht

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT
OBERES WIESENTAL**

Samstag, 23.12.17

- 16.00 Adventszauber – Benefizkonzert in Schönau zu Gunsten von „Ärzte ohne Grenzen“
18.30 Vorabendmesse in Todtnau
3. Gedenken Elisabeth Nann; 3. Gedenken Elisabeth Albrecht; Ottmar Geis; Rosemarie u. Pius Gutmann; Hugo Behringer → Elsa Mutter; Rudi u. Anna Friedrich; verstorbene Eltern und Angehörige der Familie Volk-Bucur

SONNTAG, 24.12.17 – 4. Advent, Heiligabend

- 10.00 Eucharistiefeier in **Geschwend**
16.00 Krippenfeier in Schönau
16.00 Krippenfeier in Todtnau
16.30 Krippenfeier in Todtnauberg
17.00 Krippenfeier in Geschwend mit Band

***** ADVENIATKOLLEKTE in allen Christmetten*****

- 17.00 Christmette in Muggenbrunn unter Mitwirkung des „Chörle“ Muggenbrunn
17.00 Christmette in Wieden mit Krippenfeier unter Mitwirkung des Singkreises und der Bergmannsjugendkapelle
17.30 Christmette in Todtnau
21.00 Christmette in Schönau mit Trompete und Orgel
21.00 Christmette in Todtnauberg unter Mitwirkung der Bläsergruppe

Montag, 25.12.17 – Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachten***** ADVENIATKOLLEKTE in allen Gottesdiensten*****

- 08.30 Weihnachtsamt in Geschwend unter Mitwirkung der Bläsergruppe
08.30 Weihnachtsamt in Wieden unter Mitwirkung des Kirchenchores Wieden
10.00 Weihnachtsamt in Schönau unter Mitwirkung des Kirchenchores Schönau

- 10.00 Weihnachtsamt in Todtnau
17.00 Weihnachtliche Meditation in Todtnauberg
18.00 Weihnachtsvesper in Schönau

**Dienstag, 26.12.17 – Heiliger STEPHANUS,
2. Weihnachtsfeiertag**

- 08.30 Eucharistiefeier in Schönau mit Chorgemeinschaft Schönau-Aitern Franz Schelshorn; Anna und Ernst Loritz und Tochter Marianne; Margarethe Bachert; Käthe und Matthias Wunderle, Königshütte; Ottmar Geis
08.30 Eucharistiefeier in Todtnau Jahrtag Pfarrer Franz Hillig; Schwester Petrana und Schwester Rogata sowie Heinrich Paschek
08.30 Wortgottesdienst in Wieden mit Gemeindeferent M. Oehler
10.00 Eucharistiefeier in Geschwend unter Mitwirkung des Kirchenchor Geschwend
10.00 Eucharistiefeier in Todtnauberg unter Mitwirkung des Männerchors Jahrtag Pfarrer Franz Hillig; Jahrtag Rosa und Wilhelm Schreiber; in Gedenken an Frieda, Lisa und Johann Rotzinger; Anton und Anna Mühl; Berta Heinzler; Albert Schwörer; Werner Mühl; Erich Schneider; Hannes Schneider; Aloisia Nettekoven; Arthur und Elisabeth Mühl; Jahrtag Anton Brender und lebende und verstorbene Angehörige der Familie Brender-Asal; Heinrich Oßenkamp; Georg und Ida Schäfers; Johannes Georg und Annemarie Schäfers; Elisabeth Klingele und Hilda Kaiser

Mittwoch, 27.12.17 – Hl. Johannes, Apostel

- 09.30 Hl. Messe in Todtnau
mit Segnung des Johannisweines
16.30 Rosenkranz im Altenheim Todtnau
17.00 Rosenkranz in Schönau

Donnerstag, 28.12.17 – unschuldige Kinder

- keine** Hl. Messe in der Seelsorgeeinheit
17.00 Rosenkranz in Schönau
17.00 Rosenkranz in Todtnauberg

Freitag, 29.12.17

- 15.30 Wortgottesfeier mit Kommunionfeier im Altenheim Todtnau (Jahresabschluss)
Kein Bibelkreis in Schönau/Pfarrhaus (Schulferien)
19.00 Hl. Messe in Schönau
2. Gedenken Herbert Ortlieb; Gestifteter Jahrtag Kurt Lais, Aitern; Johann Steinebrunner

Samstag, 30.12.17

- 18.30 Vorabendmesse **in Präg**
Heiko Lais; Paul Strohmeier und verstorbene Angehörige; Erwin und Rosa Strohmeier und Angehörige; Albin Waßmer

SONNTAG, 31.12.17 – Fest der Heiligen Familie

- 10.00 Eucharistiefeier in Schönau
17.00 Wortgottesfeier z. Jahreschluss in Schönau mit Gemeindeferent M. Oehler
17.00 Wortgottesfeier mit Kommunionfeier zum Jahresabschluss in Todtnau, Kirche (Frau Bauer)

Montag, 01.01.18 – Neujahr

- 10.00 Eucharistiefeier zum Neujahr in Todtnau
17.00 Rosenkranz in Schönau
17.00 Eucharistiefeier in Todtnauberg Albert und Theresia Brender und verstorbene Angehörige; Gusti Schneider und Angehörige

Dienstag, 02.01.18 – Hl. Basilius, Hl. Gregor

- keine** Hl. Messe in Todtnau
09.30 Hl. Messe in Schönau
17.00 Rosenkranz in Schönau

Mittwoch, 03.01.18 – Heiligster Name Jesu

- 16.30 Rosenkranz im Altenheim Todtnau
 17.00 Rosenkranz in Schönau
 19.00 Hl. Messe in Schlechtnau
 Franz und Maria Glaisner; Franz und Fridhilde Ruf
 und verstorbene Angehörige

Donnerstag, 04.01.18

- 17.00 Rosenkranz in Schönau
 17.00 Rosenkranz in Todtnauberg

Freitag, 05.01.18 – Herz-Jesu-Freitag

- kein** Bibelkreis in Schönau/Pfarrhaus (Schulferien)
 15.00 Rosenkranz in Todtnau, Kirche
 15.30 Hl. Messe in Todtnau (Pfr. Leppert)
 zu Ehren des Hl. Herzen Jesu mit Aussetzung und
 sakramentalem Segen Opfer für die Aktion
 „Miteinander Teilen“
 15.30 Wortgottesfeier mit Kommunionfeier im Altenheim
 Todtnau
 19.00 Hl. Messe in Schönau
 3. Gedenken Hildegard Eckert; Hildegard Kiefer;
 Jahrtag Werner Wuchner

Samstag, 06.01.18 – Erscheinung des HERRN

*** In allen Gottesdiensten „Afrika-Kollekte“
 Segnung von Wasser, Salz und Kreide***

- 08.30 Eucharistiefeier in Geschwend
 mit Aussendung der Sternsinger
 gestifteter Jahrtag Josef und Elisabeth Lais
 08.30 Eucharistiefeier in Wieden
 mit Aussendung der Sternsinger
 Jahrtag Berta und Franz Walleser; Alfred und
 Mathilde Klingele; Emil Dietsche und Manfred
 Walleser und verstorbene Angehörige; Otto und Hilda
 Gutmann
 10.00 Wortgottesfeier in Schönau
 mit den Sternsängern feiern wir den Abschluss unserer
 Sternsingeraktion
 18.30 Eucharistiefeier in Todtnau
 mit Abschluss der Sternsingeraktion in Todtnau
 2. Gedenken Rosanna Marra; Josef Kunz

SONNTAG, 07.01.18 – Taufe des HERRN

- 10.00 Eucharistiefeier in Schönau
 10.00 Eucharistiefeier in Todtnauberg
 mit Abschluss der Sternsingeraktion in Todtnauberg

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

**Spendung des Bußsakraments: Beicht- und
 Gesprächstermine nach Absprache sind möglich.**

Besetzung der Pfarrbüros

Die Pfarrbüros Schönau und Todtnau sind in der Zeit vom
 27.12.2017 bis 05.01.2018 nicht besetzt.
 Das Pfarrbüro in Todtnauberg bleibt am 23.12.17 und 30.12.17
 geschlossen. In dringenden seelsorglichen Fällen ist Pfarrer
 Schuler persönlich zu sprechen. Sollten Sie ihn nicht antreffen,
 können Sie ihn unter der Tel. 07673/267 oder 07673/ 889201
 auf den Anrufbeantworter oder über eine schriftliche Mitteilung
 mit Angabe von Adresse und Telefon erreichen.

Krankenkommunion in der Seelsorgeeinheit:

Freitag, 5. Januar 2018: ab 8.30 Uhr

Tauftermine jeweils 11.30 Uhr

- | | | | |
|----|----------------|-----------------|---------|
| So | 14. Januar 18 | Pfarrer Schuler | Wieden |
| So | 18. Februar 18 | Pfarrer Schuler | Schönau |
| So | 18. März 18 | Pfarrer Schuler | Todtnau |
| So | 29. April 18 | Pfarrer Schuler | Schönau |

Spendung der Taufe und die Aufnahme in die
 Gemeinschaft der Kirche feiern wir am

Sonntag, 14.01.2018 in Wieden mit:

- Niklas Eltern: Kristina Kiefer und Matthias
 Philipp, Aitern
 Klara Eltern: Sabrina und Marc Kiefer,
 Todtnau-Slechtnau

Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!

Adventszauber in Schönau - Benefizkonzert

Am Samstag, den **23.12.2017** um 16.00 Uhr findet in der Kath.
 Kirche in Schönau ein Benefiz-Konzert zu Gunsten von „Ärzte
 ohne Grenzen“ statt. Mitwirkende sind Sänger und Musiker
 aus der Region.

Krippenfeiern für die Jüngsten

der Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental
 am Sonntag, den **24.12.2017** in folgenden Kirchen

Schönau um 16.00 Uhr

Das Krippenspiel endet mit der Weitergabe des
 Friedenslichtes aus Bethlehem. Hierzu gibt es, wenn sie dies
 wünschen, Kerzen mit einem Windbecherchen zum Preis von
 1,00 €.

Todtnau um 16.00 Uhr

Wir hören und sehen beim Stabpuppenspiel die Geschichte
 vom „kleinen Hirten und dem großen Räuber“. Die beiden
 suchen wie wir das Kind in der Krippe. Dann, wenn wir es
 wirklich gefunden haben, können wir Weihnachten finden. Wir
 freuen uns auf Euch. Ihr Kinder – und Familienausschuss

Todtnauberg um 16.30 Uhr

Die Grundschüler von Todtnauberg und Muggenbrunn
 gestalten auch dieses Jahr wieder die Krippenfeier mit.

Geschwend um 17.00 Uhr

Die Kinder beginnen mit der Weihnachtsgeschichte. In diesem
 Jahr werden die Kinder musikalisch von Lena begleitet. Wir
 laden ganz herzlich alle Kinder mit Ihren Angehörigen ein,
 ebenso alle die sich an diesem Abend auf die Heilige Nacht
 einstimmen möchten.
 Herzliche Grüße das Vorbereitungsteam.

Wieden um 17.00 Uhr

In Wieden ist die Krippenfeier **mit der Christmette
 verbunden**. Um 17.00 Uhr beginnt der Gottesdienst, dessen
 Wortgottesteil als Krippenfeier – daran angebunden ist die
 Eucharistiefeier als Christmette. Auch hier können Sie für 1 €
 Kerzen erwerben umso das Weihnachtslicht mit nach Hause
 nehmen zu können.

Das **Adventsoferkässchen** können die Kinder ab dem 24.
 Dezember an den Krippen in allen Kirchen abgeben. Es geht
 an das Kindermissionswerk, das mit Entwicklungsprojekten
 Kindern in der ganzen Welt mit der Hilfe zur Selbsthilfe die
 Lebenschancen der Armen und Entrechteten fördert.
 Herzlichen Dank, liebe Kinder, für eure Gabe.

Sternsingeraktion 2018

in der Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental:

Auch im neuen Jahr 2018 sind in unseren Pfarreien die
 Mädchen und Jungen als Sternsinger/Innen unterwegs.
 Leitwort 2018: Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und
 weltweit.

So wollen die Sternsinger/Innen an Ihren Türen den Segen
 Gottes verkünden und um eine Gabe für die Kinder bitten.

In der Pfarrei Schönau: In Ihrem Ort sind wir voraussichtlich
 nach folgendem Plan unterwegs:

Dienstag, den 2.1.2018 ab 9.30 Uhr in Schönenbuchen Tunau,
 Bischmatt, Aitern, Multen u. Fröhnd
 Mittwoch, den 3.1.2018 ab 9.30 Uhr Aitern; Utzenfeld;
 Schönau, Fröhnd

Donnerstag, den 4.1.2018 ab 9.30 Uhr Utzenfeld, Schönau,
Brand, Böllen, Schönenberg
Freitag, den 5.1.2018 ab 13.00 Uhr in Schönenberg, Schönau,
Wembach
Gefeiert wird dies in **Schönau** mit der **Wortgottesfeier am
Samstag, den 6.1.2018 um 10.00 Uhr.**

In der **Pfarrei Wieden** werden die Sternsinger am **6.1.2018**
den ganzen Tag unterwegs sein – Beginn mit dem
Gottesdienst um 8.30 Uhr.

In der **Pfarrei Geschwend und Präg** besuchen die
Sternsinger Sie am **6.1.2018** ebenfalls nach dem
Eröffnungsgottesdienst um 8.30 Uhr

In der **Pfarrei Todtnau** sind die Sternsinger am Donnerstag,
4.1.18 und Freitag 5.1.18 unterwegs.

In der **Pfarrei Todtnauberg** werden die Sternsinger
voraussichtlich vom 3.1.2018 bis 5.1.2018 unterwegs sein.
Beginn jeweils um ca. 16.30 Uhr.

Wir hoffen, dass wir dieses Jahr alle Häuser guten Willens
besuchen können und bitten um Ihr Verständnis, wenn die
angegebenen Zeiten nicht immer zu schaffen sind. Wir freuen
uns, wenn die Sternsinger bei Ihnen eine freundliche
Aufnahme finden, und sie die weltweite Hilfsaktion von
Kindern für "Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und
Weltweit " unterstützen. Sie haben die Möglichkeit, wenn wir
sie nicht antreffen uns Ihre Spende zu überweisen:

Kath. Pfarramt - Stichwort "Sternsinger 2018"

Sparkasse Wiesental

IBAN: DE 62 68351557 00 18006601

Hierfür danken wir Ihnen mit einem herzlichen Vergelt 's Gott.
Ihre Sternsingerinnen und Sternsinger

Afrikatag 2018

Mit der Afrikakollekte am 6. und 7. Januar werden Projekte
unterstützt, in denen Menschen zu mehr Selbstbestimmung
und Eigeninitiative befähigt, ermutigt und bestärkt werden.
Dieser Dienst an der Freiheit des Menschen durch Bildung ist
ein entscheidender Beitrag der afrikanischen Kirche zur
ganzheitlichen Entwicklung des Kontinents.

Handarbeitsnachmittag in Schönau:

Am Mittwoch den 11. Januar beginnen wir wieder von 14.00 –
16.00 Uhr im Kath. Pfarrsaal Schönau.
Das Handarbeitsteam

„Ein Tag für uns“ – „Drei Tage für uns“ für Brautleute, die sich trauen lassen wollen

Die Termine für die Vorbereitungstage für Brautleute für das
Jahr 2018 stehen fest. Prospekte hierzu mit der Aufschrift „Ja“
liegen an den Schriftenständen unserer Kirchen aus oder sind
in den Pfarrbüros erhältlich. Der erste Termin ist am Sonntag,
den 21. Januar 2018 in Hausen im Wiesental.

Nähere Infos können Sie im Prospekt nachlesen.

Aktuelles aus den Gemeinden



Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan

Fr. 22.12.17: Pirmin, Marie, Elias, Jana, Johannes,
Gan-Luca, Ariane
So. 24.12. + Mo. 25.12.17 Amt: nach Einteilung
Mo. 25.12.17: Babette, Alina, Sina, Gloria,
Rosalie, Anika, Miriam T. (Vesper)
Di. 26.12.17: nach Einteilung
Fr. 29.12.17: Lena, Franziska, Judith, Miriam T., Julia W.,
Noah, Ferris, Henry
So. 31.12.17: nach Einteilung
Fr. 05.01.18: Gloria, Rosalie, Julia B., Hanna, Nico,

Marina, Anika

So. 07.01.18: Gruppe C + Sternsinger

Kirchenchor Schönau:

Fr. 22.12.2017 20.15 Uhr Hauptprobe in der Kirche
Mo. 25.12.2017 10.00 Uhr Weihnachtsamt



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan

So. 24.12.17: Gruppe 3+1+LR
Mo. 25.12.17: Gruppe2+3+LR
Di. 26.12.17: Gruppe 1 So. 31.12.17: Gruppe 3
Sa. 06.01.18: 2+LR

Proben für Weihnachten

Probe für 24.12.2017: am 24.12.2017 um 16.00 Uhr
Probe für 25.12.2017: am 24.12.2017 um 15.30 Uhr



St. Johannes Baptist Todtnau

Das Pfarrbüro Todtnau ist vom 27.12.2017 bis einschließlich
05.01.2018 geschlossen.

'Advents-Singen' des Johannes-Chores Todtnau

am Freitag, **22. Dezember 2017 um 19.00 Uhr**, lädt der
Johannes-Chor Todtnau zum 'Advents-Singen' unter dem
Motto: „Licht im Advent“ in die Todtnauer Pfarrkirche herzlich
ein. Wir freuen uns auf Sie!



St. Wendelin Geschwend

Ministrantenplan

So. 24.12.17: Gruppe 4 Mo. 25.12.17: alle
Di. 26.12.17: Gruppe 3+4 Sa. 30.12.17: Gruppe 1



St. Jakobus Todtnauberg

Ministranten- Lektorenplan

So. 17.12.17: Ingelotte, Floris, Lena, Miriam -bd-bö-
So. 24.12.17: alle -pb-eb-
Di. 26.12.17: alle -ms-bö-
Mo. 01.01.18: Miriam, Roman, Nela, Florian -eb-bö-
So 07.01.18: alle -bd-bö-

Das Pfarrbüro in Todtnauberg ist am 23.12.17 und 30.12.17
nicht besetzt!

Wir laden herzlich ein zur **Weihnachtlichen Meditation in der
Kirche Todtnauberg am 25.12. um 17.00 Uhr.**

ACHTUNG! Redaktionsschluss für die Kirchenseiten vom
15.01. bis 21.01.2018 ist am **Donnerstag, 04.01.2018, 11
Uhr!** schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schönau) oder per Email
an kirchenseite@web.de

Herausgeber: Kath. Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental.
Aus Platzgründen fehlt heute der Hinweis mit den
Ansprechpartnern.

Todtnauer Nachrichten



„Mittagstisch“

Der Mittagstisch – ein herzliches Dankeschön an all unsere Unterstützer!

Kurz vor Weihnachten ein Brand in einem 6-Familien-Haus in Todtnau. Es passiert etwas, das nicht passieren darf. Und das macht Angst. Es brennt! Angst kann man nicht wegreden, sie gehört zu uns. Dagegen: Mutig und ein Vorbild sein wird niemandem in die Wiege gelegt. Mauro Calvi, ein junger Mann, wird auf den Brand aufmerksam und alarmiert über die Sprechanlage alle 6 Parteien im Haus. Er klettert dann über ein Küchenfenster in die brennende Parterrewohnung und bringt die Bewohnerin nach draußen. Dann eilt Mauro in die anderen Stockwerke, um weiteren Personen zu helfen. Durch dicke Rauchschwaden, dabei in Kauf nehmend sich selbst zu gefährden, handelt er wie selbstverständlich. Ein vorbildhaftes Verhalten, das Maßstäbe setzt. Wir sind froh, dass Mauro selbst nichts passiert ist. Und noch etwas wurde sichtbar: Unser kommunales Umfeld hat erstklassig funktioniert – Bürgermeister, Ärzte, Feuerwehr, DRK, Polizei, einfach alle. In aller Daseinsnot ist auf sie absoluter Verlass!

Wir leben alle auf dünnem Wohlstandseis. Wie schnell kann sich eine Situation ändern. Wir haben Grund zu danken, dass es Menschen gibt, die im Haupt- oder Ehrenamt aktiv sind für andere und Gutes tun. Das gibt uns die Zuversicht, dass wir uns auch im neuen Jahr sicher fühlen können auf unserer gemeinsamen Alltagsbühne. „Dank ist eine Währung des Herzens!“

Danken möchten wir auch all unseren Mittagstisch-Gastgebern, die uns das ganze Jahr hindurch bewirten und uns damit auch ein Stück Heimat geben:

- Familie Wasmer-Mink – „Lawine“ in Fahl
- Familie Spürgin – „Hirschen“ in Brandenburg

- Familie Hilger – „Landgasthaus Kurz“
- Familie Wehrle – „Sonne“ in Todtnau
- Familie Bernauer – „Feldberg“ in Todtnau
- Familie Calvi – „Eisdiele DaCalvi“ in Todtnau
- Familie Klein – „Mühle“ in Afersteg
- Firma Asal – Nahrungsmittel in Todtnau
- Marita Steinebrunner & Team, Altenheim Todtnau
- Genossenschaftliches Dorfgasthaus „dasröfle“ in Geschwend
- Familie Mühl – „Hirschen“ in Präg
- Familie Hupfer – „derWaldfrieden“ in Herrenschwand.

Lieben Dank auch „den Rotkreuzlern“, die uns immer wieder den Bus unentgeltlich zur Verfügung stellen. Dies sind Beispiele, dass unsere kleine Welt noch voller Hilfsbereitschaft ist. Unser Weihnachtstisch in der „Lawine“ bildete den diesjährigen Jahresabschluss. Wir danken Familie Wasmer-Mink für alle Mühe und die sehr gute Bewirtung. Es war eine gelungene Weihnachtsfeier. Nun treffen wir uns im neuen Jahr am

**Mittwoch, den 3. Januar 2018
um 12.00 Uhr im Gasthaus
„Hirschen“ in Brandenburg**

Abholung: 11.20 Uhr Oberstrasse, dann „Marktplatz“ und „Stütze“. Jeder ist herzlich willkommen. Fahrdienst: Inge Walleser (Tel. 9925118), Ingrid Lais (Tel.9997470). Fest einplanen können wir immer Elsa Dietsche, Bärbel Stempel und Frida Ortlieb. **Der gesamte Mittagstisch wünscht allen eine gesegnete Weihnacht und ein gutes 2018!** Sophia Bauer (Tel. 468)

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke heute

Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke trifft sich am heutigen Freitag, den 22. Dezember 2017 um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindesaal in Todtnau. Auch Angehörige sind willkommen. Kontakttelefon 07673/7844.



Haus Barnabas, Utzenfeld (Eine überkonfessionelle, freie christliche Gemeinde)

*Und sie wird einen Sohn gebären,
dem sollst du den Namen Jesus geben,
denn er wird sein Volk retten
von ihren Sünden.
Matthäus 1. 21*

**Samstag, 23. Dezember 2017
18.30 Uhr Weihnachtsfeier:**
Die Weihnachtsgeschichte mit
Weihnachtsliedern

**Sonntag, 24. Dezember 2017
Besondere Zeit für Weihnachten!**
10.30 Uhr Gottesdienst auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel

**Montag, 25. Dezember 2017
10.30 Uhr Weihnachtsgottes-**
dienst auf Deutsch und Englisch
im Gasthaus Engel

**Mittwoch, 27. Dezember 2017
20.00 Uhr Bibelabend fällt aus!**

**Sonntag, 31. Dezember 2017
Besondere Zeit für Silvester!**
10.30 Uhr Gottesdienst auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel

**Mittwoch, 3. Januar 2018
20.00 Uhr Bibelabend** auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel

Alle sind herzlich willkommen!
Pastor Len Holder
Haus Barnabas im Engel
Utzenfeld
Telefon: 07673 7760



Todtnauer Nachrichten



Altenheimnachrichten

Kindertrachtengruppe Todtnauberg erfreute uns mit Tänzen

Menschen brauchen Menschen, und unsere Bewohner freuen sich immer wieder über den Besuch von Kindern. Dieser Wunsch ging am letzten Samstag für sie in Erfüllung. Zu Besuch war die Kindertrachtengruppe Todtnauberg. Herrlich anzusehen in ihren wunderschönen Trachten, zauberten die kleinen und großen Tänzer ein Lächeln auf die

Gesichter unserer Bewohner. Schwungvoll drehten sich die Röcke, und manch ein Bewohner klatschte im Takt dazu. Unsere Bewohner sagen recht herzlichen Dank für diesen wunderschönen Nachmittag. Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch in unserem Alten- und Pflegeheim Todtnau.



Früh übt sich – auch die Kleinsten können schon die traditionellen Tänze darbieten, immer wieder zur Freude der Seniorinnen und Senioren

„Quintessenz“ spielt Weihnachtslieder am 1. Weihnachtstag

Wie auch schon in den letzten Jahren, möchte das Brass-Quintett „Quintessenz“ am 1. Weihnachtsfeiertag mit Ihnen Weihnachten feiern. Dazu werden die fünf Musiker in diesem Jahr wieder in dem wunderschönen Musikpavillon beim Rathaus in Todtnau mit Weihnachtsliedern und weihnachtlichen Weisen erfreuen. Näheres auch unter www.quintessenz-musik.de oder bei Facebook. Feiern Sie mit „Quintessenz“ bei einem Glühwein das Weihnachtsfest 2017! Eintritt frei.

Wann? 25. Dezember 2017, 19.00 Uhr
Wo? Musikpavillon beim Rathaus in Todtnau



Trachtengruppe Todtnauberg Stallweihnacht mit Krippenspiel

Wir laden recht herzlich zur diesjährigen Stallweihnacht mit Krippenspiel der Trachtengruppe Todtnauberg ein:

**am Dienstag, den 26. Dezember 2017
um 17.00 Uhr
unterm Kurhaus in Todtnauberg**

Die Jugendtrachtengruppe führt in diesem Jahr ein Schattenspiel auf. Eine Abordnung der Trachtenkapelle Todtnauberg und die Glockenspieler der Trachtengruppe umrahmen das Spiel mit weihnachtlicher Musik. Für das leibliche Wohl wird mit Glühwein, Kaba, Laugenbrezeln und süßen, frischen Waffeln gesorgt. **Den Gewinn der Veranstaltung werden wir der Haitihilfe von Heinz Kühn spenden.**

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und freuen uns auf Ihren Besuch!

Trachtenkapelle Brandenburg e.V. Dieses Jahr kein Theaterabend

In diesem Jahr wird es aus organisatorischen Gründen leider keinen Theaterabend am 2. Weihnachtsfeiertag geben. **Eine Abordnung der Musik wird wie gewohnt zur Waldweihnacht am Heiligen Abend spielen.** Die Trachtenkapelle Brandenburg e.V. wünscht allen Musikfreunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelles Programm bis 7. Januar 2018

Freitag, 22.12.2017

10.00 - 12.30 Uhr Weihnachtsbasteln

Die Ferien haben begonnen, nicht mehr lange, dann ist schon Heiligabend. Gemeinsam wollen wir uns noch einmal richtig auf die Weihnachtszeit einstellen. Wir basteln zusammen ganz individuelle Weihnachtskarten und Weihnachtssterne und erleben einen gemütlichen Adventsvormittag.

Anmeldung erforderlich. Kostenbeteiligung 4,00 €, mit Hochschwarzwald Card 2,00 €

Samstag, 23.12.2017

18.00-23.00 Uhr

Wintersonnwendfeier mit Lagerfeuer

Die Kinder dürfen den großen Weihnachtsbaum schmücken. Unterhaltung mit Bläsern des Musikvereins Geschwend.

Dienstag, 26.12.2017

17.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg

Kurhaus – Schwarzwälder Stallweihnacht Krippenspiel in Todtnauberg am 2. Weihnachtsfeiertag – Seit vielen Jahren führt die Kinder- und Jugendtrachtengruppe ein Stück zum Thema Weihnachtsgeschichte auf. Sie lassen sich jedes Jahr etwas Neues einfallen, dieses Jahr wir es ein Schattenspiel geben. Wir freuen uns immer wieder über den Besuch von vielen Einheimischen und Gästen aus Todtnauberg und der Umgebung. Eine Abteilung der Trachtenkapelle Todtnauberg und die Glockenspieler der Trachtengruppe werden einige Weihnachtslieder darbieten. Das Krippenspiel findet im Freien statt, **daher wird warme Kleidung für die kleinen und großen Besucher empfohlen.** Für das leibliche Wohl wird mit Glühwein, Kaba und frischen Waffeln gesorgt. Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt der Haitihilfe von Heinz Kühn zugute.

Mittwoch, 27.12.2017

19.00 - 20.30 Uhr Todtnau-Todtnauberg Kurhaus – Laternenwanderung

Fast schon mystisch wirkt der Winter in der Bergwelt Todtnau, wenn sich die Abenddämmerung über die Berge legt. Dieser Blick auf das Dorf weckt eine ganz besondere Atmosphäre; sie zieht uns magisch an. Wir wollen raus und dieses Gefühl zwischen Abenteuerlust und Familienglück spüren. Dies ist genau die richtige Stimmung für eine romantische Laternenwanderung. Wir nehmen unsere Liebsten an die Hand und gehen gemeinsam hinauf zum Radschert. Von

dort führt uns der Weg oberhalb von Todtnauberg entlang, mit Blick über das winterlich erleuchtete Dorf. Nach etwa einer Stunde führt uns der Weg zurück ins Dorf. Am Ausgangsort angekommen gibt es am Feuer noch einen Punsch oder Glühwein. Anmeldung erforderlich unter Tel. 07652-120630

Donnerstag, 28.12.2017

10.00 - 13.30 Uhr Wanderparkplatz Radschert – Auf Spurensuche mit dem Jäger – Wandern mit dem Jäger durch sonnendurchflutete Bergwälder im Winter. Wir suchen die Fahrten von Rehen und Wildschweinen und erhalten ausführliche Erklärungen zum Wild, seiner Lebensweise und den Zusammenhängen zwischen Wald und Wild. Wegstrecke ca. 7,5 km. Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Kosten 7,00 €, 5,00 € mit Gästekarte oder Hochschwarzwald Card 2,00 € pro Familie, Anmeldung erforderlich unter Tel. 07652-120630

Donnerstag, 28.12.2017

20.00 Uhr Todtnau-Aftersteg Gemeindesaal – Weihnachtskonzert Männergesangsverein Aftersteg

Traditionelles Weihnachtskonzert mit anschließendem Theaterspiel und großem Tombola.

Freitag, 29.12.2017

19.00 - 21.30 Uhr Todtnau-Todtnauberg Kurhaus – Schneeschuhwanderung "z'liecht go"! – Herrliche Tour in der Winternacht über die „Ebene“, das „Horn“ und den „Radschert“ bis hinunter zur Bergwachthütte, mit anschließender Einkehr. Gehdauer: ca. 2 Stunden, Strecke: ca. 6 km, Mindestalter Kinder: 12 Jahre, Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen, Maximalteilnehmerzahl: 10 Personen, Kosten: 15,00 € inkl. Schneeschuhe, Stöcke und einem Heiß- oder Erfrischungsgetränk, Anmeldung erforderlich unter Tel. 07652-120630

Freitag, 29.12.2017

19.30 Uhr Todtnau – Kath. Pfarrsaal Jahresfeier des SV Todtnau mit buntem Programm – Jahresrückblick und Vorschau, Tanz und Unterhaltung, Cocktaillbar, Verlosung. Als Stargast kommt „der Hämme“ mit „Lache isch d'besch Medizin!“. „De Hämme“ versucht, mit seinen Liedern, Texten und Geschichten auch junge Leute für die Mundart zu begeistern. Seine Songs und Witze sind mitten aus dem badischen Leben.

Freitag, 29.12.2017

20.00 Uhr Todtnau-Herrenschwand „derWaldfrieden“ – Musik mit den Vierteleschlotzern – Winterliche und weihnachtliche Lieder mit den Vierteleschlotzern.

Samstag, 30.12.2017

10.00 - 12.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Radschert – Langlauf Klassik Gruppenkurs für Anfänger – In der Wintersaison 2017/18 bieten wir Skilanglaufkurse vom Standort Todtnauberg/Radschert an. Lernen Sie die traumhaften Loipen und Wege um Todtnauberg kennen und genießen Sie die wunderschöne Landschaft um Stübenwasen/Feldberg, dem höchsten Schwarzwaldgipfel. Lernen Sie bei uns Langlaufen, am besten klassisch in der Gruppe! 2 Stunden, ab 4 Personen, bei jeder Witterung. Falls Sie noch kein Skimaterial besitzen, können Sie es kostengünstig beim Service-Center am Notschrei oder bei Sport Lehr in Todtnauberg leihen. Kleidung: dem Wetter angepasste Sportkleidung, evtl. Kleidung zum Wechseln. Kosten: 33,00 €

Sonntag, 31.12.2017

16.00 - 16.30 Uhr Todtnau-Todtnauberg Unterm Kurhaus – Konzert Alphornbläser – Stimmungsvolle Alphornklänge zum Jahreswechsel.

Dienstag, 02.01.2018

10.00 - 12.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Radschert – Langlauf Klassik Gruppenkurs für Anfänger – alle Informationen siehe Veranstaltung am 30.12.

Mittwoch, 03.01.2018

19.00 - 20.30 Uhr Todtnau-Todtnauberg Kurhaus – Laternenwanderung – siehe Veranstaltung am 27.12.

Donnerstag, 04.01.2018

10.00 - 13.30 Uhr Todtnau-Todtnauberg Wanderparkplatz Radschert – Auf Spurensuche mit dem Jäger – siehe Veranstaltung am 28.12.

Donnerstag, 04.01.2018

10.00 - 12.00 Uhr Todtnau Todtnauberg Radschert – Langlauf Klassik Gruppenkurs für Anfänger – siehe Veranstaltung am 30.12.





Regelmäßig im Winter

Winterangebot – täglich

10.00 - 15.00 Uhr Todtnau-Präg Haus des Gastes Todtnau Schneeschuhen ohne Stress

Lassen Sie Ihr Auto im Quartier stehen und genießen sie Ihren Schneeschuhtag. Wir wissen, wo der beste Schnee liegt, die Verhältnisse momentan schneesicher sind und wir bringen Sie dort hin. Wir holen Sie in Ihrem Quartier ab, bringen die Ausrüstung mit, ein ortskundiger Führer begleitet Sie und bringt Sie wieder zum Quartier zurück. Haben Sie einen bestimmten Zielwunsch? Wir erfüllen ihn! Mindestens 4 bis maximal 6 Personen, 50,00 €/Person, Anmeldung beim Schneeschuhs Zentrum Präger Böden, Tel.: +49(0) 7671 999550 oder action-family@t-online.de

Täglich wechselnde Schneeschuhtouren mit unterschiedlichen Zielen und Anforderungen. Aktuelle Informationen und Anmeldungen unter: <http://www.schneeschuhwandern-schwarzwald.de>

Waldweihnacht in Brandenburg

Am 24. Dezember 2017
um 18.00 Uhr

Beim Dorfplatz – nur bei guter Witterung!

Fackellauf vom Kalberweidfelsen

An **Silvester** findet der Fackellauf vom Kalberweidfelsen statt. Die **Fackelträger treffen sich um 17.30 Uhr** am Gemeindehaus in Präg. **Beginn des Laufs: 18.00 Uhr.** Zuschauer und Fackelträger (berggänglich und unbedingt mit festem Schuhwerk!) sind recht herzlich willkommen.

Die Redaktion informiert Todtnauer Nachrichten zum Jahreswechsel

Dies ist die letzte Ausgabe für 2017. Die erste Ausgabe für 2018 (TN 1) erscheint am Freitag, den 5. Januar 2018 → Redaktionsschluss und Anzeigenschluss am Dienstag, den 2. Januar 2018 um 16.00 Uhr

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelles Programm bis 7. Januar 2018

Fortsetzung

Freitag, 05.01.2018
19.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg
Kurhaus Schneeschuhwanderung
"z'liecht go"! – siehe Veranstaltung am 29.12.

Deutschlandpokal Biathlon & Swiss Cup

Freitag, 05.01.2018
+ **Samstag, 06.01.2018**
+ **Sonntag, 07.01.2018**
Todtnau-Muggenbrunn
Nordic Center am Notschrei
Deutschlandpokal Biathlon und Swiss Cup – Die Organisatoren und Sportler des Deutschlandpokals im Biathlon und des Swiss Cups freuen sich auf spannende Wettkämpfe und zahlreiche Zuschauer im Nordic Center Notschrei – siehe auch Seite 24 dieser Ausgabe.

Samstag, 06.01.2018
10.00 - 12.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg
Radschert – Langlauf Klassik Gruppenkurs für Anfänger – siehe Veranstaltung am 30.12.

Samstag, 06.01.2018
19.30 Uhr Todtnau-Todtnauberg
Scheuermattparkplatz
„Christbaum verbrennen“ – alemannisch „Christbaumverfiere“
Jetzt ist die Weihnachtszeit endgültig vorbei: Die Weihnachtsbäume kommen raus. Bringen Sie Ihren Weihnachtsbaum mit zum gemeinsamen „Christbaumverfiere“. Verdursten müssen Sie dabei nicht, denn an der Schneebar kann man auf das Ende der Weihnachtszeit anstoßen. Jeder darf seinen Weihnachtsbaum mitbringen.





Glasbläserhof Aftersteg
Täglich 10.00 - 17.00 Uhr

Glasbläservorführung – direkt am Glasschmelzofen zeigen Ihnen unsere Glasmacher ihr traditionelles Handwerk zur Glasherstellung.

Öffnungszeiten Glasmanufaktur (Ausstellung & Verkaufsräume)

10.00 - 18.00 Uhr

Vorführungen innerhalb der Öffnungszeiten ab ca. 10 Personen: immer zur vollen Stunde, 13.00 Uhr keine Vorführung, Mittagspause

Eintritt Erwachsene 4,00 €/mit Gästekarte ermäßigt 2,50 €, Kinder (5-18 J.) 2,00 €, Tel.: +49 (0)7671-9925970

Montag – Freitag

9.00 - 12.00 Uhr Todtnau Todtnauberg
Hotel Engel, Kurhausstr. 3

Spiel & Spaß im Spielzimmer –Täglich wechselnde Mottos wie Bücher, Spiele, Musik, Basteln und Kinderküche. Betreuung für Kinder aller Altersstufen und Babys ab 6 Monaten. Anmeldung erforderlich Tel.: +49 (0)7671-91190
Kostenbeitrag 2,00 €

Dienstag – Samstag

15.00 - 18.00 Uhr in Todtnauberg
Glasbläserei Breesenhof – Kugeln selbst blasen für Kinder Dienstag und Donnerstag bis Samstag 15.00 – 18.00 Uhr (oder länger, wenn noch nicht alle Kugeln geblasen wurden), 8,00 €/Kugel

Goldschmiede Haus Turmalin in Todtnau-Todtnauberg

• **Goldschmiedevorführung**

Dienstag bis Freitag, 11.00 - 12.00 Uhr
Vorführungen alter Goldschmiedetradition mit Hammer und Punzen. Kosten: Erw. 4,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 3,00 €, Kinder ab 7 Jahre 2,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 1,00 €

• **Ausstellung Goldschmiedekunst**

Dienstag bis Freitag, 10.00 – 12.30 Uhr
Lassen Sie sich von der Schmuck- und Mineralienausstellung im Haus Turmalin in Todtnauberg begeistern, Eintritt frei

Mittwoch

16.00 - 18.00 Uhr Todtnauberg
Engels Kinderprogramm

Verschiedene Mottos wie Grußkarten, glitzernde Schneekugeln oder Pizza backen und weitere tolle Aktionen warten auf euch. Für Kinder ab 3 Jahren – Kleinkinder auf Absprache. Anmeldung erforderlich bis am Vorabend 20.00 Uhr unter Tel.: +49 (0)7671-91190, Kostenbeitrag 2,00 €

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Regelmäßige Veranstaltungen

Montag und Freitag um 10.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag um 13.30 Uhr
(außer feiertags)

... finden in **Utzenfeld Betriebsbesichtigungen bei Faller Konfitüren** (keine Führung an Feiertagen) statt. Kosten 5,00 €, Treffpunkt Seeweg 3, Utzenfeld

Die Erfindung der Dauerwelle – Karl Ludwig Nessler Ausstellung

Todtnau, Spitalstr. 1 b

Die Ausstellung ist über die Wintermonate geschlossen. Ausstellungsführungen können jedoch jederzeit unter Tel. +49 (0) 7671/420 oder per E-Mail: B_M_Schneider@gmx.de vereinbart werden.

Samstag

7.00 - 12.00 Uhr

Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt

Auf dem Wochenmarkt finden Sie frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von einheimischen Einzelhändlern.



Ohne Termin, immer zugänglich:

• **Kuckys Stadtrallye**

Ein herzliches Kuckuck an alle, die das Städtchen Todtnau auf eigene Faust entdecken möchten. Mit der Stadtrallye ausgestattet, die es in den Tourist-Informationen Todtnau und Todtnauberg gibt, ist es ganz einfach, den richtigen Weg zu finden. Und die wildentschlossenen Entdecker gelangen dabei sicher ans Ziel. Die Stadtrallye ist ausgelegt für Familien mit Kindern ab 8 Jahren. Viel Spaß beim Entdecken!



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bergwelt Todtnau freuen sich auf Sie!

Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)
Tel. +49 (0) 7652-12068520

Die Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau bieten neben zahlreichen Informationen zur Region auch (hoch-)schwarzwaldtypische Geschenke und Vorverkaufskarten zu hochinteressanten Veranstaltungen an. Auch ein Flixbus-Fahrschein für alle Verbindungen kann hier bequem und einfach gebucht werden. Besuchen Sie uns und nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!

E-Carsharing Fahren Sie den BMW i3!

Das E-Carsharing ist nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für Einheimische ein tolles Angebot! Informieren Sie sich bei uns in den Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau oder unter www.hochschwarzwald.de/cars-haring.

Wir sind für Sie da
– **Öffnungszeiten im Dezember**

Tourist-Information Todtnau

Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr
am 23., 24., 26., 30., 31. Dezember
10.00 – 12.00 Uhr

Tourist-Information Todtnauberg

Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr
am 23., 24., 26., 30. Dezember
10.00 – 12.00 Uhr

Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

Notschrei

Täglich 10.00 – 12.00 Uhr



Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltswirtschaft 2016

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung von Donnerstag, 14.12.2017, die Jahresrechnung der Stadt Todtnau für das Haushaltsjahr 2016 wie folgt festgestellt:

1. Die Ergebnisse des Haushaltsjahres 2016 werden gemäß § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg festgestellt.
2. Die im Haushaltsjahr 2016 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt.
3. Die Zuführung des Verwaltungshaushalts an den Vermögenshaushalt beträg 2.284.790,33 EUR.
4. Der Vermögenshaushalt schließt nach einer Rücklagezuführung in Höhe von 6.716,37 EUR und der Bildung eines Haushaltseinnahmerests in Höhe von 1.210.000,00 EUR aus der Kreditermächtigung für das Jahr 2016 mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab.
5. Das Deckungskapital (Reinvermögen) hat sich im Jahr 2016 um 486.820,86 EUR erhöht.
6. Die Verschuldung zum 31.12.2016 hat sich um 98.719,84 EUR auf 3.074.668,19 EUR (ohne Eigenbetriebe) reduziert.
7. Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2016 ist der Rechtsaufsichtsbehörde mitzuteilen und ortsüblich bekannt zu machen. Gleichzeitig ist die Jahresrechnung zusammen mit dem Rechenschaftsbericht an sieben Tagen öffentlich auszulegen.
8. Die Jahresrechnung 2016 ist somit prüfungsbereit.

Wir weisen darauf hin, dass die Jahresrechnung 2016 zusammen mit dem Rechenschaftsbericht

ab kommenden Mittwoch, 27.12.2017, bis einschließlich Freitag, 05.01.2018,

im Rathaus Todtnau, Rathausplatz 1, Rechnungsamt, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausliegt. Außerdem steht die Jahresrechnung 2016 ab sofort im Internet auf der Homepage der Stadt Todtnau <http://www.todtnau.de> unter „Rathaus“ / „Rechnungsamt“ / „Downloads“ zum Download zur Verfügung.

Todtnau, 22. Dezember 2017

Bürgermeisteramt

Wießner, Bürgermeister

50-jähriges Firmenjubiläum im Modehaus Asal

Wir freuen uns, unserer Jubilarin Ingrid Gulde zu ihrem 50-jährigen Firmenjubiläum gratulieren zu dürfen. Im Rahmen unserer diesjährigen Weihnachtsfeier wurde Ingrid Gulde mit einem Präsent und einer Urkunde der IHK geehrt. Wir durften auf 50 ereignisreiche Jahre im Hause Asal Mode & Textil GmbH zurückblicken und bedanken uns bei ihr für ihr großes Engagement und die allzeit tolle Zusammenarbeit. Am meisten freut uns, dass Ingrid Gulde noch immer bei uns im Unternehmen tätig ist und mit ihrer langjährigen Erfahrung sowohl im Team als auch bei den Kunden sehr geschätzt wird.



Kulturverein „dasröble“ e. V. Traditionelle Wintersonnwendfeier

Wir laden Sie recht herzlich zu unserer traditionellen Wintersonnwendfeier **am morgigen Samstag, den 23. Dezember 2017 ab 18.00 Uhr** in der Gartenwirtschaft des Dorfgasthaus „dasröble“ in Geschwend ein. Genießen Sie in geselliger Runde am Lagerfeuer Glühwein, Kinderpunsch, Grillwürste und Kartoffelsuppe – umrahmt mit weihnachtlichen Klängen der Bläsergruppe des Musikvereins Geschwend. Auf Ihr Kommen freut sich der Kulturverein „dasröble“ e.V.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
 Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.
 Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.
 Druck u. Anzeigenannahme: Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz: TEXTgehext Ellen Haubrichs
 Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden 07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de
Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
 Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
 Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich
 Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Öffentliche Bekanntmachung

Eigenbetrieb Städtisches Alten- und Pflegeheim Todtnau der Stadt Todtnau

Feststellung des Jahresabschlusses 2016

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung von Donnerstag, 14.12.2017, gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes das Ergebnis des Jahresabschlusses 2016 des städtischen Alten- und Pflegeheims Todtnau wie folgt festgestellt:

| | | | |
|--|--------------|-----|--|
| 1. Feststellung des Ergebnisses des Jahresabschlusses 2016 | | | |
| 1.1 Bilanzsumme | 5.169.872,90 | EUR | |
| 1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf das Anlagevermögen | 5.100.746,00 | EUR | |
| das Umlaufvermögen | 69.126,90 | EUR | |
| 1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf das Eigenkapital | 607.966,56 | EUR | |
| die empfangenen Ertragszuschüsse | 2.173.265,00 | EUR | |
| die Rückstellungen | 57.700,00 | EUR | |
| die Verbindlichkeiten | 2.330.941,34 | EUR | |
| 1.2 Jahresüberschuss | 225.325,86 | EUR | |
| 1.2.1 Summe der Erträge | 3.274.713,37 | EUR | |
| 1.2.2 Summe der Aufwendungen | 3.049.387,51 | EUR | |
| 2. Behandlung des Jahresüberschusses | | | |
| 2.1 Vortrag auf neue Rechnung | 225.325,86 | EUR | |

Wir weisen darauf hin, dass der Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anlagen) zusammen mit der Jahresrechnung 2016 und dem Rechenschaftsbericht der Stadt Todtnau

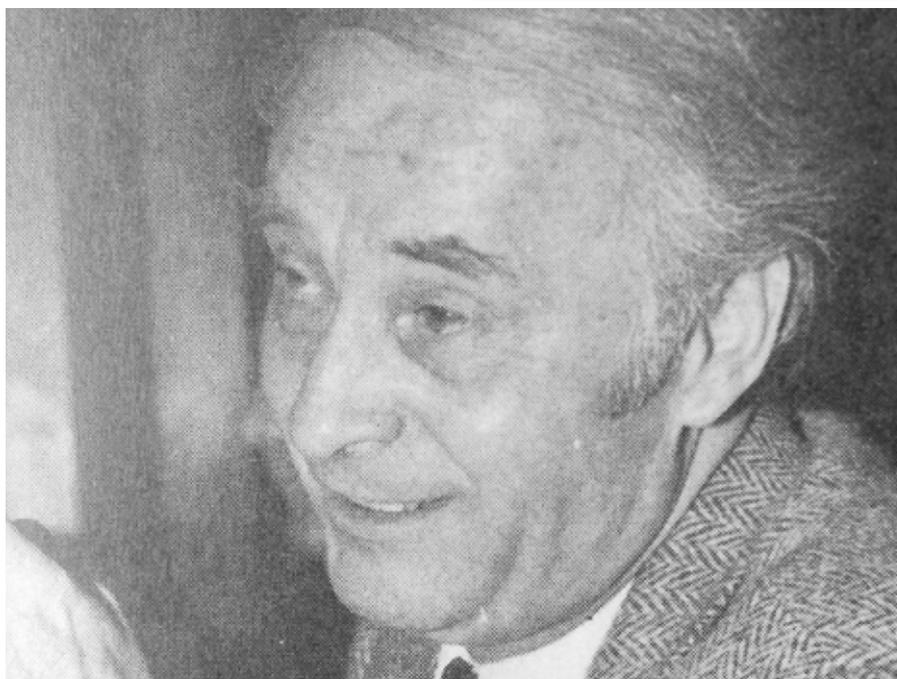
ab kommenden Mittwoch, 27.12.2017, bis einschließlich Freitag, 05.01.2018,

im Rathaus Todtnau, Rathausplatz 1, Rechnungsamt, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausliegt. Außerdem steht die Jahresrechnung 2016 ab sofort im Internet auf der Homepage der Stadt Todtnau <http://www.todtnau.de> unter „Rathaus“ / „Rechnungsamt“ / „Downloads“ zum Download zur Verfügung.

Todtnau, 22. Dezember 2017

Bürgermeisteramt

Wießner, Bürgermeister



Zum 100. Geburtstag des Todtnauer Schriftstellers Otto Heinrich Klingele

Otto Heinrich Klingele wurde am 15. Dezember 1917 in Todtnau geboren, er starb am 10. Oktober 1995 in Eisenbach-Schollach (zwischen Furtwangen im Schwarzwald und Titisee-Neustadt). Für ihn war Heimat wo er lebte, wie er redete, schrieb und war. Zunächst machte er nach seiner Schulbildung eine kaufmännische Lehre und wurde schon zu Beginn des Zweiten Weltkriegs als Soldat eingezogen. 1944 wurde er schwer verwundet und erlebte das Kriegsende im Lazarett. Seine ersten Bücher kamen nach 1948 heraus und handelten von seiner Jugendzeit und seinen damaligen Erlebnisse mit Freunden. Wieder zu Hause schrieb er neben dem Beruf des Textilkaufmanns weiter, bis er 1954 dann seine großen Reisen nach Finnland und in den Orient unternahm. Seine Berichte und Erfahrungen erschienen in verschiedenen Zeitschriften. Er fasste seine **Reiseerlebnisse** auch in einigen Büchern zusammen, z. B. in der Erzählung „Im Wüstenkloster“.

Umfangreiches Repertoire

Darüber hinaus schrieb er für den Südwestfunk und den Sender Vorarlberg einige **Hörbilder** aus dem alemannischen Raum, so auch das Todtnauer Bähne oder die Todtmooser Lebkuchen. Lesenswert sind auch seine **Kinderbücher** über den Wildkater, den Rotfuchs oder Häuptling aller Wölfe, die alle in unserer Heimat spielen. Ebenfalls hat er **Heimatsromane** verfasst wie „Wer in den Wäldern wohnt“ und „Auf allen Wegen wartest nur noch Du“. Einige seiner Bücher können in der **Büchertauschbörse**, wo eine „**Klingele Stube**“ eingerichtet ist, angesehen und ausgeliehen werden.

Gut zu wissen! Was ist ein Hörbild?

Ein Hörbild ist eine Wortsendung im Rundfunk, in der ein Bericht mit einer dramatischen Handlung kombiniert wird. Hörbilder sind Kompositionen aus Tönen, Geräuschen, Sprache und Musik, deren Zusammenspiel Stimmungen vermittelt, quasi ein Bild „mit Tönen gemalt“.

Otto Heinrich Klingele verfasste auch Gedichte, z. B. „Die Christrose“ auf dem Titel dieser Ausgabe

Öffentliche Bekanntmachung

Eigenbetrieb Stadtwerke Todtnau - Wasserversorgung - der Stadt Todtnau

Feststellung des Jahresabschlusses 2016

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung von Donnerstag, 14.12.2017, gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes das Ergebnis des Jahresabschlusses 2016 der Stadtwerke Todtnau - Wasserversorgung - wie folgt festgestellt:

| | | |
|--|-------------------|-------------------|
| 1. Feststellung des Ergebnisses des Jahresabschlusses 2016 | | |
| 1.1 Bilanzsumme | | 11.170.640,42 EUR |
| 1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf das Anlagevermögen | 10.689.608,70 EUR | |
| das Umlaufvermögen | 481.031,72 EUR | |
| 1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf das Eigenkapital | 1.256.634,89 EUR | |
| die Wertberichtigungen zu den Sachanlagen | 3.400.370,73 EUR | |
| die empfangenen Ertragszuschüsse | 336.709,42 EUR | |
| die Rückstellungen | 9.100,00 EUR | |
| die Verbindlichkeiten | 6.167.825,38 EUR | |
| 1.2 Jahresüberschuss | 21.735,52 EUR | |
| 1.2.1 Summe der Erträge | 1.059.274,36 EUR | |
| 1.2.2 Summe der Aufwendungen | 1.037.538,84 EUR | |
| 2. Behandlung des Jahresüberschusses | | |
| 2.1 Einstellung in „Andere Gewinnrücklagen“ | 21.735,52 EUR | |

Wir weisen darauf hin, dass der Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anlagen) zusammen mit der Jahresrechnung 2016 und dem Rechenschaftsbericht der Stadt Todtnau

ab kommenden Mittwoch, 27.12.2017, bis einschließlich Freitag, 05.01.2018,

im Rathaus Todtnau, Rathausplatz 1, Rechnungsamt, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausliegt. Außerdem steht die Jahresrechnung 2016 ab sofort im Internet auf der Homepage der Stadt Todtnau <http://www.todtnau.de> unter „Rathaus“ / „Rechnungsamt“ / „Downloads“ zum Download zur Verfügung.

Todtnau, 22. Dezember 2017
Bürgermeisteramt
Wießner, Bürgermeister



Treffpunkt Todtnau e. V. Morgen langer Samstag zum Einkaufen

Fehlt Ihnen noch das letzte passende Weihnachtsgeschenk? Wir haben die Lösung: Die Einzelhandelsgeschäfte von Treffpunkt Todtnau e. V. haben am morgigen **Samstag, den 23. Dezember 2017 bis 16.00 Uhr** geöffnet, sodass sich für Sie noch die perfekte Möglichkeit bietet, in aller Ruhe ein Weihnachtsschnäppchen zu ergattern.

Treffpunkt Todtnau e. V.



DRK Ortsverein Todtnau Großzügige Spende

Kürzlich erfolgte im Rahmen eines Rückblicks die Spendenübergabe des Erlöses (12.000 €) der Aufführungen „Blues Brothers“ im Jahr 2017. Neben dem Gymnasium Schönau (6.000 €) dürfen sich auch die Sozialstation Oberes Wiesental sowie die Ortsvereine des DRK Schönau und Todtnau über je 2.000 € freuen.



Präventionstipps der Woche Ihrer Polizei zum Thema „Einbruchschutz“

Unsere Fakten: Einbrecher kundschaften oftmals unter einem Vorwand das Haus aus. Dabei geben sie sich als Bettler, Wegsuchende, Austräger etc. aus oder bieten eine Dienstleistung (Tepichreinigung, Gartenarbeiten etc.) an. Oft werden hierfür Frauen oder Minderjährige eingesetzt.

Unsere Tipps: Lassen Sie sich von dem angeblichen Vorhaben nicht täuschen. Sprechen Sie die Person, die Ihr Haus

Was nun, Herr Kommissar? Jede Woche Einbruch-Präventionstipps

ausbaldowert, aus sicherer Distanz an und informieren Sie die zuständige Polizeidienststelle.

Unser Angebot: Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg bietet eine kostenlose und neutrale sicherungstechnische Beratung vor Ort an.

**Terminvereinbarung:
Tel 07621/176-592**

Wir möchten, dass Sie sicher leben!
Ihre Polizei



Aus der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2017

Nachdem Bürgermeister Wießner ein fast vollzähliges Gremium begrüßt hatte wurden dem Gemeinderat unter Fragen und Anregungen der Bevölkerung von verschiedenen Grundstückseigentümern aus dem Ortsteil Geschwend nochmals Ideen und Forderungen zur Änderung bzw. Erweiterung des Bebauungsplans „Unter dem Rain“ vorgetragen, die zumeist schon in der durchgeführten freiwilligen Bürgerbeteiligung vorgebracht worden waren. Die damals gemachten Anregungen wurden soweit möglich und denkbar im Planentwurf berücksichtigt. Auf die Frage zur veränderten Abgrenzung des Plangebiets zur Veränderungssperre wurde unter Punkt 3 Stellung genommen. Bürgermeister Wießner verwies auf die Möglichkeit, im weiteren Verfahren die Wünsche und Anregungen schriftlich einzubringen.

3. 1. Änderung/Erweiterung Bebauungsplan „Unter dem Rain“ Geschwend mit örtlichen Bauvorschriften 3.1. Beratung und Beschlussfassung über die Billigung des Planentwurfs vom 14.12.2017 zur Offenlage

Zu diesem Punkt wurden Herr Läufer und Herr Bäsel vom Büro fsp Stadtplanung sowie Herr Kunz vom Büro Galaplan begrüßt. Herr Läufer stellte nochmals die Planung sowie die aufgrund der Bürgerbeteiligung vorgebrachten und teilweise eingearbeiteten Anregungen anhand einer Präsentation vor. Die Aufstellung gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren entspricht der Anwendung bei Bebauungsplänen für die Wiedernutzbarmachung von Flächen, Nachverdichtung oder andere Maßnahmen der Innenentwicklung. Allgemeines Planungsziel für den nun vorliegenden Bebauungsplan ist die Schaffung der planungsrechtlichen Grundlagen zur Umnutzung und Aufwertung der bisherigen privaten Grünflächen zu Gunsten einer modernen und qualitativ hochwertigen Wohnbebauung unter Berücksichtigung der städtebaulichen Eingliederung in die Strukturen der Umgebung. Anschließend stellte Herr Kunz dem Gemeinderat den Umweltplan mit der vorgesehenen Eingriffs- und Ausgleichsbewertung vor. Nachdem von den Planern alle Fragen aus dem Gremium beantwortet worden waren, konnte mit nur einer Gegenstimme der Entwurf der 1. Bebauungsplanänderung, -erweiterung und der örtlichen Bauvorschriften „Unter dem Rain“ mit Begründung gebilligt werden. Weiter beschloss der Gemeinderat die öffentliche

Auslegung (Bürgerbeteiligung) nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB. (siehe Seite 19 dieser Ausgabe)

4. Wasserfallportal Todtnau Beratung und Beschlussfassung über Planungsleistungen

Bebauungsplanverfahren sowie punktuelle Flächennutzungsplanänderung
Zur baurechtlichen Umsetzung des geplanten Wasserfallportals ist eine Überplanung des Gebiets im Zuge eines Bauleitplanungsverfahrens erforderlich. Für die punktuelle Flächennutzungsplanänderung und die Aufstellung eines Bebauungsplans im Parallelverfahren lag ein Honorarangebot der Firma fsp Stadtplanung über 17.100 € (netto) vor. Dem Honorarvorschlag ist die Honorarzone II Mitte bei 100 % Leistungsumfang zu Grunde gelegt. Für den Umweltbericht mit Grünordnungsplan und Artenschutzprüfung belief sich das Angebot der Firma Galaplan Kunz auf 8.190 € (netto). Die zu überplanende Fläche ist mit dem Landratsamt im Vorfeld abgestimmt worden. Sie umfasst lediglich den Bereich des Standorts des Wasserfallportals. In einem zweiten Schritt ist eine Erweiterung des Gebietes denkbar. Der Gemeinderat folgte dem Vorschlag der Verwaltung und beauftragte die Firmen fsp Stadtplanung und Galaplan Kunz gemäß obigen Angeboten.

5. Beratung und Beschlussfassung über die Anerkennung der Gesamtstadt Todtnau als Luftkurort

Bisher sind in Todtnau die Ortsteile Todtnauberg, Muggenbrunn und Todtnau-Stadt als Luftkurort prädikatisiert. Für jeden Teilort muss dazu alle 10 Jahre ein Klimagutachten und alle 5 Jahre eine Kontrollmessung vorgenommen werden. Die Kosten beliefen sich für drei Gutachten auf ca. 28.400 € (netto) und für drei Kontrollmessungen auf ca. 7.800 € (netto). Bereits bei den letzten anstehenden Messungen wurde mit der zuständigen Stelle des Regierungspräsidiums Freiburg die Idee besprochen, die Untersuchungszeiten zusammen zu führen und im Jahr 2018 zu versuchen, für die Gesamtstadt Todtnau die Anerkennung als Luftkurort zu erhalten. Bei einem Vor-Ort-Termin im Sommer 2017 wurde die Vorgehensweise abgestimmt. Von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH wurde zwischenzeitlich die Idee vorgestellt, für Todtnauberg das Prädikat „Heilklimatischer Kurort“

zu beantragen. Hier liegen die Anforderungen einer Anerkennung wesentlich höher als bei denen für einen Luftkurort. U.a. bedarf es der Niederlassung eines Kurarztes, Kompaktkuren und Vereinbarungen mit öffentlich-rechtlichen Leistungsträgern und schlussendlich der Feststellung der medizinisch anerkannten Hauptheilanzeigen und Gegenanzeigen durch wissenschaftliche Gutachten. Dies würde zu derzeit nicht bekannten Mehrkosten führen. Der Gemeinderat folgte dem Vorschlag der Verwaltung, den Deutschen Wetterdienst mit der periodischen Überprüfung des Bioklimas und der Luftqualität zur Anerkennung als Luftkurort der Gesamtstadt Todtnau zum Angebotspreis von 11.070,52 € (netto) zu beauftragen.

6. Feststellung der Jahresrechnung der Stadt Todtnau für das Jahr 2016

Rechnungsamtsleiter Andreas Klausner stellte anhand einer übersichtlichen Präsentation dem Gemeinderat das Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2016 vor, das mit Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit € 15.789.734,67 und im Vermögenshaushalt mit € 4.849.989,29 festgestellt wurde. Im Verwaltungshaushalt wich das Rechnungsergebnis vom Haushaltsansatz um + 209.734,67 € und im Vermögenshaushalt um - 1.277.010,71 € ab. Die Abweichung gegenüber der Planung betrug somit insgesamt - 1.067.276,04 €. Der Verwaltungshaushalt 2016 konnte zum neunten Mal in Folge eine positive Netto-Investitionsrate an den Vermögenshaushalt erwirtschaften. Mit 2.284.790,33 € ist die Zuführung an den Vermögenshaushalt um rund 1.010.000 € höher als im Jahr 2015. Sie beträgt damit mehr als das 22-fache der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestzuführung in Höhe der ordentlichen Schuldentilgung, die für das Rechnungsjahr 2016 mit 101.545,94 € ermittelt wurde. Gegenüber der im Haushaltsplan 2016 vorgesehenen Netto-Investitionsrate von 745.000,00 € schließt das Rechnungsjahr 2016 mit einer Netto-Investitionsrate von 2.183.244,39 € ab. Die im Vermögenshaushalt 2016 veranschlagten Maßnahmen konnten dennoch nur durch die Bildung eines Haushaltsrestes in Höhe von 1.210.000 € für eine Darlehensaufnahme finanziert werden. Ob diese Kreditermächtigung tatsächlich in Anspruch genommen werden muss, hängt vom Verlauf des Haushaltsjahres 2017 ab. Es ergaben sich Mehreinnahmen in Höhe von rund 173.000 € ... ►

Aus der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2017

... bei den Steuer- und Finanzzuweisungen. Erfreulicherweise lagen die Einnahmen aus der Gewerbesteuer im Jahr 2016 deutlich über dem Haushaltsplanansatz, nämlich um rund 408.000 €. Bei den anderen Steuern fielen rund 21.000 € Mehreinnahmen an. Minder Ausgaben entstanden bei den Personalaufwendungen von rund 178.000 €, bei den Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten von rund 496.000 €, bei den Betriebsausgaben von rund 68.000 € und bei den Zinsausgaben von rund 44.000 €. Diese Haushaltsverbesserungen führten dazu, dass der Überschuss im Verwaltungshaushalt 2016 um rund 1.388.000 € über dem Planansatz liegt und somit dem Vermögenshaushalt die bisher höchste Netto-Investitionsrate von fast 2,2 Mio € zur Finanzierung der geplanten Investitionsmaßnahmen zur Verfügung gestellt werden kann.

Diese gegenüber dem Haushaltsplan um rund 1.338.000 € höhere Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt führt auch im Vermögenshaushalt 2016 zu einem besseren Ergebnis als geplant. Allerdings wird diese Verbesserung reduziert um das außerplanmäßige Gesellschafterdarlehen an die Firma Alpin Center Todtnau-Feldberg GmbH (250.000 €), den nicht realisierbaren Zuschuss aus ELR Mitteln für das Freibad Todtnau (500.000 €) und nicht gebildete Einnahme-Haushaltsreste (80.000 €), so dass letztlich eine Verbesserung im Vermögenshaushalt von rund 558.000 € verbleibt. Das Volumen des Vermögenshaushalts 2016 reduzierte sich gegenüber dem Plan um 1.277.000 €, weil Haushaltsmittel für die Investitionen im Ortsteil Muggenbrunn (Feuerwehrfahrzeug und -gebäude, Neugestaltung Ortsmitte) und für die Kanalisationsmaßnahme im Wohngebiet Schöne im Jahr 2016 nicht benötigt, sondern im Haushaltsplan 2017 neu veranschlagt wurden. Der Haushaltsplan 2016 sah zur Finanzierung der Investitionsmaßnahmen eine Darlehensaufnahme in Höhe von 1.768.000 € vor. Außerdem stand aus dem Jahr 2015 noch eine Kreditermächtigung in Höhe von 362.000 € als Einnahme-Haushaltsrest zur Verfügung. Die außerordentlich hohe Zuführung vom Verwaltungshaushalt und die gute Liquidität der Stadtkasse führten dazu, dass auf diese geplante Darlehensaufnahme von insgesamt 2.130.000 € verzichtet werden konnte. Dadurch war im Jahr 2016 -unter Berücksichtigung der Kurskorrektur von 2.825,37 € für das Fremdwährungsdarlehen- ein Schul-

denabbau von 98.719,84 € möglich. Allerdings musste zum Ausgleich des Vermögenshaushalts 2016 ein Haushaltsrest für ein Darlehen in Höhe von 1.210.000 € gebildet werden. Ob und ggf. in welcher Höhe diese Kreditermächtigung tatsächlich in Anspruch genommen werden muss, hängt vom Verlauf des Haushaltsjahres 2017 ab. Eine Rücklageentnahme zur teilweisen Deckung der Ausgaben im Vermögenshaushalt 2016 war nicht möglich. Es musste vielmehr der „allgemeinen Rücklage“ ein Betrag in Höhe von 6.716,37 € zugeführt werden, damit diese zum 31.12.2016 den Stand der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestsumme für das Jahr 2017 in Höhe von 301.995,55 € ausweist. Nach dieser detaillierten Vorstellung konnte der Gemeinderat die Jahresrechnung 2016 beschließen. Der Gemeinderatsbeschluss ist im Wortlaut in dieser Ausgabe der Todtnauer Nachrichten auf Seite 13 als „Öffentliche Bekanntmachung“ separat abgedruckt.

7. Feststellung des Jahresabschlusses 2016 des Eigenbetriebs Alten- und Pflegeheim Todtnau

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Alten- und Pflegeheims Todtnau schloss bei Erträgen von 3.274.713,37 € und Aufwendungen von 3.049.387,51 € mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 225.325,86 € ab, der auf neue Rechnung vorgetragen werden soll. Die Aufwendungen im Wirtschaftsjahr 2016 liegen rund 26.600 € unter dem Planansatz. Beim Personalaufwand fielen zwar rund 50.900 € und bei den Abschreibungen rund 2.900 € mehr an als geplant. Dagegen lagen die sächlichen Ausgaben um rund 80.400 € unter den Ansätzen im Wirtschaftsplan. Mit einem Überschuss in Höhe von 225.325,86 € setzt sich die positive Entwicklung fort, die wesentlich auf die Optimierungen von Heimleitung, Stadtverwaltung, Altenheimzuschuss und Gemeinderat sowie auf die konsequente Überwachung der Einstufung der Bewohner in adäquate Pflegestufen zurück zu führen ist. Durch den Jahresüberschuss 2016 konnte nicht nur der Verlustvortrag aus Vorjahren von zuletzt 53.992,89 € ausgeglichen, sondern sogar noch eine Gewinnrücklage in Höhe von 171.332,97 € gebildet werden, die aber bei den anstehenden Investitionen zur Erfüllung der Vorschriften der Landesheimbauverordnung auch dringend benötigt wird. Nach dem Bericht von Herrn Klausner schloss sich der Gemeinderat vollumfänglich der Vorlage

der Verwaltung an und verabschiedete den erarbeiteten Jahresabschluss für das Jahr 2016. Auch dieser Beschluss ist in diesen Todtnauer Nachrichten öffentlich bekannt gemacht (Seite 14). Bürgermeister Wießner dankte der Heimleitung, den Bediensteten des Alten- und Pflegeheimes und den Mitgliedern des Ausschusses für ihre geleistete Arbeit.

8. Feststellung des Jahresabschlusses 2016 des Eigenbetriebs Stadtwerke Todtnau – Wasserversorgung

Die Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Todtnau – Wasserversorgung schloss bei Erträgen von 1.059.274,36 € und Aufwendungen von 1.037.538,84 € mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 21.735,52 € ab, der in die Gewinnrücklagen eingestellt werden soll. Damit weist die Gewinnrücklage zum 31. Dezember 2016 einen Stand von 31.634,89 € auf. Mit diesem Betrag kann erstmals seit fünf Jahren wieder eine Dividenden-Ausschüttung aus der EOW-Beteiligung in Höhe von 29.605,33 € in voller Höhe an die Stadt weiter geleitet werden, wie dies die Gemeindeprüfungsanstalt gefordert und der Gemeinderat am 13.09.2007 beschlossen hat. Damit ist aber die Gewinnrücklage bis auf einen Betrag von 2.029,56 € aufgebraucht. Da gleichzeitig nach Fertigstellung der umfangreichen Investitionsmaßnahmen der vergangenen Jahre die höheren Abschreibungen den Erfolgsplan belasten werden, müssen die Wassergebühren voraussichtlich im Jahr 2018 erhöht werden.

Das Ergebnis im Erfolgsplan wurde durch verschiedene Faktoren beeinflusst, die zu Abweichungen gegenüber dem Planansatz geführt haben. Die Wasserabgabe an die Kunden sank um 3.763 cbm. Die Erlöse und Erträge beliefen sich auf ca. 1.059.300 € und lagen damit um rund 34.300 € über dem Planansatz. Im Vermögensplan wurden verschiedene Baumaßnahmen durchgeführt. Hier sind besonders der Bau der Hochbehälter Brandenburg, Afersteg und Fahl mit rund 334.000 € Kosten, die Verbindungs- und Pumpleitung von Präg nach Herrenschwand mit Kosten von rund 181.000 € sowie die Erneuerung der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik für die Prozessleitwarte mit rund 52.000 € zu erwähnen. Für den Bau, die Sanierung und die Erweiterung diverser Wasserleitungen wurden rund 47.000 € aufgewendet. Aus den verschiedenen Quellen wurden im Jahr 2016 insgesamt 282.015 cbm Wasser bezogen. ▶

Todtnauer Nachrichten

Aus der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2017

Fortsetzung

Der Jahresabschluss 2016 wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen und die Einstellung des Jahresgewinns in den „andere Gewinnrücklagen“ genehmigt (Text in dieser Ausgabe als „Öffentliche Bekanntmachung“ auf Seite 15).

9. Einbringen des Entwurfs des Haushaltsplanes der Stadt Todtnau für das Haushaltsjahr 2018

Rechnungsamtsleiter Andreas Klauser stellte den ersten Entwurf des Haushaltsplans für das Jahr 2018 vor. Der Verwaltungshaushalt 2018 liegt mit einem Gesamtvolumen von rund 16,6 Millionen € um rund 340.000 € über dem des Jahres 2017. Der Überschuss des Verwaltungshaushalts, der an den Vermögenshaushalt gegeben wird, liegt um 501.000 € unter dem Haushaltsplanansatz 2017, nämlich bei 547.000 €. Das Gesamtvolumen des Vermögenshaushalts 2018 liegt mit rund 4,7 Millionen € um rund 1,7 Millionen € über dem des Vermögenshaushalts 2017. Von der Zuführung aus dem Vermögenshaushalt bleibt nach Abzug der ordentlichen Schuldentilgung von 109.000 € noch eine Netto-Investitionsrate von 438.000 €. Allerdings reicht diese nicht aus, um die Maßnahmen, die in den Haushaltsentwurf 2018 eingestellt wurden, zu finanzieren. Dazu ist die Stadt Todtnau weiterhin in hohem Maße auf Zuschüsse und im Jahr 2018 auf eine Kreditaufnahme von rund 1,6 Mio € angewiesen. Schon seit 2015 verfügt die Stadt Todtnau nur noch über die ge-

setzliche vorgeschriebene Mindestrücklage von rund 300.000 €, weshalb eine Rücklagenentnahme auch im Jahr 2018 nicht mehr möglich ist. Der Haushaltsausgleich gelingt nur durch eine Darlehensaufnahme von 1.628.000 €, was bei einer Tilgung von 109.000 € eine Neuverschuldung von 1.519.000 € bedeutet. Die Kreditermächtigungen aus dem Jahr 2016 und 2017 werden voraussichtlich Dank der guten gesamtwirtschaftlichen Lage nicht benötigt. Durch die außerordentlich positive wirtschaftliche Entwicklung in den letzten Jahren sind so hohe Finanz- und Steuerzuweisungen geflossen wie noch nie. Nur diese haben es ermöglicht, dass auf die für die Jahre 2015 bis 2017 vorgesehenen Darlehensaufnahmen voraussichtlich verzichtet werden kann. Auch für das Jahr 2018 sind steigende Steuereinnahmen und damit höhere Steuerzuweisungen für die Kommunen prognostiziert. Umso unverständlicher ist es daher, dass der Hebesatz für die Kreisumlage für das Jahr 2018 angehoben wurde obwohl durch die Steuereinnahmen und die gestiegenen Steuerkraftsummen der Kreisgemeinden auch ohne diese Erhöhung dem Landkreis Mehreinnahmen in Millionenhöhe zufließen werden. Der Gemeinderat nahm vom Entwurf des Haushaltsplans für das Jahr 2018 -der zunächst ohne Steuer- und Gebührenerhöhung auskommt- Kenntnis und verwies ihn zur Vorberatung an den Hauptausschuss.

10.1. Bekanntgaben aus der Gesellschafterversammlung der Wirtschafts-

region Südwest GmbH vom 21.11.2017
Aus der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsregion Südwest GmbH vom 21.11.2017 wird berichtet, dass für die künftige Entwicklung der Gesellschaft nach 21 Jahren über eine Erhöhung der Umlage nachgedacht wird. Im Raum stehen 5 Cent je Einwohner. Außerdem soll versucht werden, weitere Gemeinden als Gesellschafter zu gewinnen. Die Ausführungen nahm der Gemeinderat zur Kenntnis.

10.2. Bekanntgaben aus der Mitgliederversammlung des Naturpark Südschwarzwald e.V. vom 23.11.2017

In der Mitgliederversammlung des Naturpark Südschwarzwald e.V. vom 23.11.2017 wurde die Weiterentwicklung ab 2020 beschlossen. Der Maßnahmenkatalog 2018 wurde besprochen. Für die Erweiterung des Haus der Natur konnten keine Mittel bereit gestellt werden. Von den Ausführungen nahm das Gremium Kenntnis.

11. Verschiedenes

Unter Punkt Verschiedenes dankte Stadtrat Hanspeter Steinebrunner im Namen des Gremiums Bürgermeister Wießner und der Verwaltung für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Bürgermeister Wießner gab den Dank an den Gemeinderat mit dem Hinweis zurück, dass im Jahr 2107 wieder viel bewegt wurde. So konnte um 20.50 Uhr die letzte öffentliche Sitzung im Jahr 2017 beendet werden.

Der Protokollführer.

Wohnungsbrand in Todtnau

Bei dem Wohnungsbrand am 8. Dezember 2017 in Todtnau konnte dank des schnellen Eingreifens der Rettungskräfte größerer Schaden verhindert werden. Vorübergehend hatten sechs Familien ihre Wohnungen verloren. Koordiniert arbeiteten Polizei, Feuerwehr, DRK und die Ärzte zusammen. Auch von der Stadtverwaltung waren Bürgermeister Wießner sowie die Herren Eckert und Steinebrunner vom Bauamt vor Ort und kümmerten sich um die schnelle Unterbringung der Familien. **All den Helferinnen und Helfern gilt ein herzliches Dankeschön! Besonders erwähnenswert ist die Rettungsaktion eines Mitbürgers, der zwei hilflose Personen aus den bereits stark verrauchten Wohnungen gerettet hat.**



Die Redaktion informiert
**Todtnauer Nachrichten
zum Jahreswechsel**

Dies ist die letzte Ausgabe für 2017. Die erste Ausgabe für 2018 (TN 1) erscheint am Freitag, den 5. Januar 2018
→ Redaktionsschluss und Anzeigenschluss am Dienstag, den 2. Januar 2018 um 16.00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Todtnau/Landkreis Lörrach

1. Bebauungsplanänderung, -erweiterung und örtliche Bauvorschriften „Unter dem Rain“

Der Gemeinderat der Stadt Todtnau hat am 14.12.2017 in öffentlicher Sitzung den Entwurf der 1. Bebauungsplanänderung, -erweiterung und örtlichen Bauvorschriften „Unter dem Rain“ gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Der Geltungsbereich der 1. Bebauungsplanänderung, -erweiterung und örtlichen Bauvorschriften „Unter dem Rain“ liegt in zentraler, innerörtlicher Lage innerhalb der Siedlungsflächen des Stadtteils Geschwend der Stadt Todtnau. Die Grenzen des Plangebietes folgen im Nordosten den Flurstücksgrenzen der Elsbergstraße, im Süden den Flurstücksgrenzen des Prägbaches. Im Westen schließt bereits vorhandene Wohnbebauung an, östlich befinden sich bisher unbebaute Flurstücke. Die genaue Abgrenzung des ca. 1,9 ha großen Geltungsbereiches ist der Planzeichnung zu entnehmen – räumlicher Geltungsbereich ca. 19.400 m² (siehe Skizze).

Die 1. Bebauungsplanänderung, -erweiterung und örtliche Bauvorschriften „Unter dem Rain“ werden im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der Entwurf der 1. Bebauungsplanänderung, -erweiterung und der örtlichen Bauvorschriften „Unter dem Rain“ wird mit Begründung vom

**29.12.2017 bis einschließlich
09.02.2018 (Auslegungsfrist)**

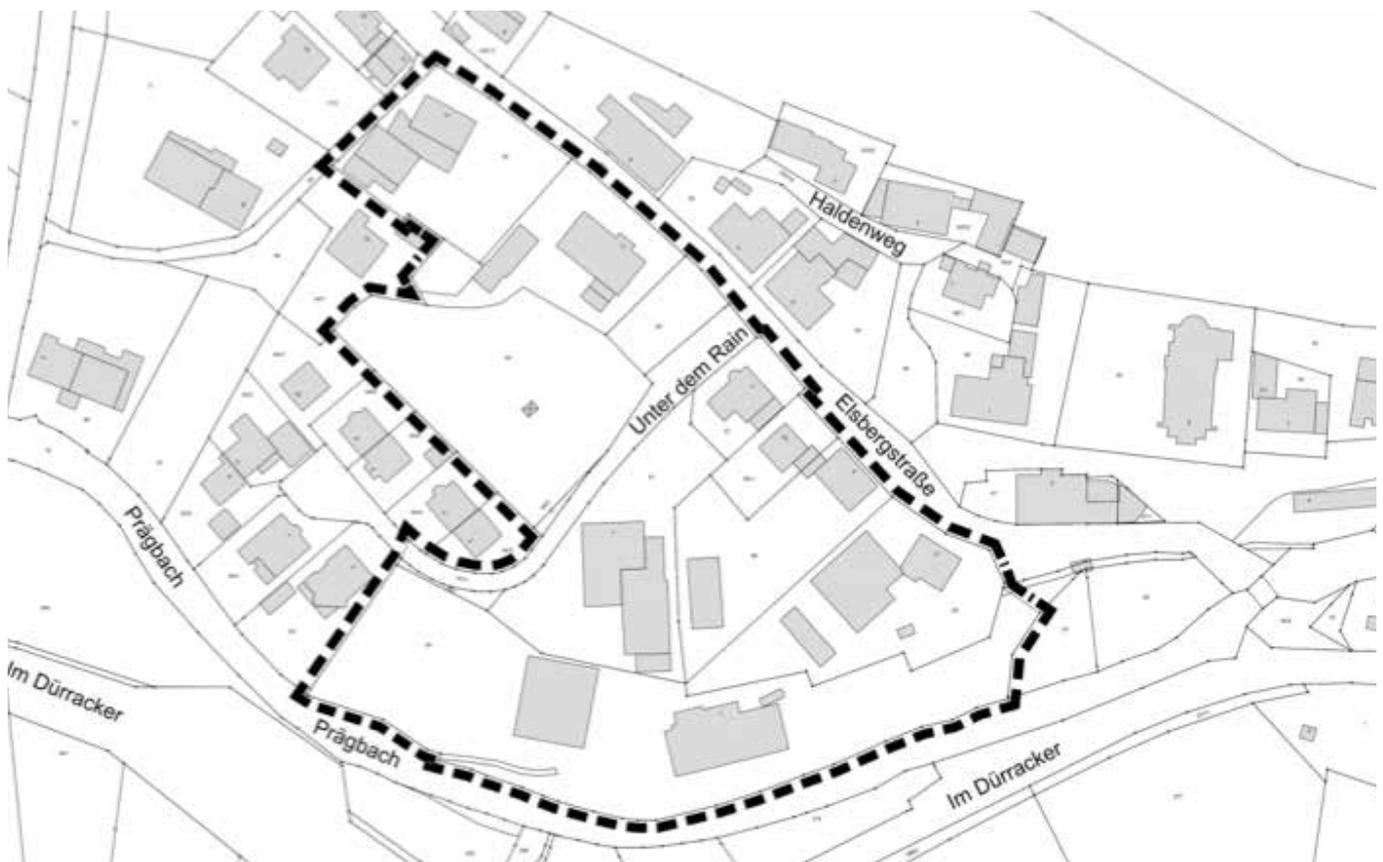
bei der Stadt Todtnau, Rathausplatz 1 – 79674 Todtnau, Zimmer 1.7, während der üblichen Öffnungszeiten (Mo. – Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr, Mi. 13.30 bis 17.30, Do. 13.30 bis 16.30 Uhr) öffentlich ausgelegt. Zusätzlich können Termine zur Einsicht im Rathaus der Stadt Todtnau (Tel. 07671 / 996-41) vereinbart werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift auf dem Rathaus der Stadt Todtnau, Rathausplatz 1 – 79674 Todtnau, abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Alle Unterlagen können auch auf der Homepage der Gemeinde unter <http://www.todtnau.de> eingesehen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist eingegangene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Bebauungsplanänderung und -erweiterung unberücksichtigt bleiben können (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Todtnau, den 22. Dezember 2017
gez. Andreas Wießner
Bürgermeister



Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Traumreisende kann man nicht aufhalten

Auch in diesem Jahr nimmt die Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental am bundesweiten Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels teil, an dem sich alle sechsten Klassen beteiligen können. Dieser Wettbewerb findet seit 1959 jährlich statt und zählt jedes Jahr circa 600.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. An der GMS Oberes Wiesental qualifizierten sich Alina Böhler und Lina

Hackner in der Stufe 6 für das schulinterne Finale des Vorlesewettbewerbs 2017/2018, welches am 15. Dezember in der Vollversammlung am Standort Schönau stattfand.

In der ersten Runde lasen die Schülerinnen aus einem selbst gewählten Buch drei Minuten lang gekonnt vor und informierten im Vorfeld souverän über ihr Buch und den Autor. Während Lina aus



VHS Oberes Wiesental Hier sind ab Januar 2018 noch Plätze frei! Bitte Anmeldefristen beachten

1.10.004 „Whisky-Weltreise“

Freitag, den 19. Januar 2018
von 19.00 – 22.00 Uhr

Dozent: Thomas Ide

Kursort: Haus des Gastes, Zimmer 1, Todtnau

Gebühr: 45,00 € inkl. Material (25,00 €)

Teilnehmerzahl: mind. 10, max. 22 TN

1.10.005 „Was Sie schon immer über Whisky wissen wollten“ – die 6 Whiskyregionen in Schottland

Freitag, den 26. Januar 2018
von 19.00 – 22.00 Uhr

Dozent: Thomas Ide

Kursort: Pavillion des Gymnasiums, Wiesenstr., Schönau, Zi. 3, Schönau

Gebühr: 44,00 € inkl. Material (24,00 €)

Teilnehmerzahl: mind. 10, max. 22 TN

3.04.020 Klettern als Therapie ab 6 Jahre 10 x 120 min. (1 x wöchentlich)

samstags, Uhrzeit nach Vereinbarung

Dozentin: Yvonne Sauer, staatl. anerkannte Ergotherapeutin, Aufmerksamkeitstrainerin, Konzentrationstrainerin, ADS / ADHS Trainerin

Dozent: Bert Valentin, zertifizierter Klettertherapeut, Übungsleiter Sportklettern

Dauer: 10 Einheiten à 120 min. samstags Gruppe: 4– 6 Teilnehmer

Kosten: auf Anfrage, Tel. 07625/911359

Treffpunkt: Praxis, Schopfheimer Str. 55
Kurse finden durchgehend statt, Anmeldungen sind jederzeit möglich!

6.08.001 Nachhilfe in Mathematik

Frau Hülya Cakir, Lehrerin für Mathematik u. Physik, bietet Nachhilfe in



der Abenteuerserie „Ulysses Moore“, geschrieben von Pierdomenico Baccalario aus dem Band „Das Buch der Traumreisenden“ vorlas, wählte Alina James Bowens Roman „Bob der Streuner“. In der zweiten Wettbewerbsrunde mussten beide einen unvorbereiteten Abschnitt aus einem weiteren Jugendbuch vortragen und meisterten auch diese Aufgabe mit Bravour.

Nach einer intensiven Beratung gab die Jury, bestehend aus den Lehrkräften Marén Födisch-Kuhn, Vera Wollmann, Anke Kinast und der Vorjahressiegerin Nina Oberhofer, ihr Ergebnis ab, und auch die Schülerversammlung konnte per Stimmzettel für ihre Favoritin abstimmen. Nach der Auszählung aller Stimmen stand das Ergebnis dieses Kopf-an-Kopf-Rennens fest: Die Siegerin des diesjährigen Vorlesewettbewerbs ist Lina. Begleitet von viel Applaus überreichte Nadja Groß, Lernbegleiterin der Stufe 6, beiden Mädchen eine Buchprämie und Lina die begehrte Siegerurkunde. Alle Schülerinnen und Schüler sowie das gesamte Kollegium gratulieren Lina ganz herzlich und wünschen ihr für den Kreiseinsatz im Februar 2018 viel Erfolg!



Mathematik für die Klassen 3 bis 10 Realschule und Gymnasium an. Sie wird kleine Gruppen ab 3 Schülern bilden, die ungefähr auf dem selben Leistungsstand sind. 10 x 90 Minuten sollen 120,00 € kosten bei einer Gruppe von 3 Schülern. Der Unterricht soll immer am Mittwoch stattfinden. **Interessenten bitte in der Außenstelle Zell melden!**

Am Dienstag, den 9. Januar 2018 ist die VHS in Todtnau/Schönau wegen Fortbildung nicht besetzt.

Information und Anmeldung unter:
Volkshochschule Oberes Wiesental

• E-Mail: vhs-ow@todtnau.de

• Postanschrift: Carola Barbisch,
Theodor-Hecker-Str. 4, 79669 Zell i. W.

• Telefon: 07671/996-60

Mo. 10.00 – 12.00 Uhr + Die. 9.00 – 12.00 Uhr

Todtnauer Nachrichten

Waldkindergarten Wurzelzwerge Todtnau e.V.

Ein kleiner Rückblick auf den Herbst im Waldkindergarten Heute findet unsere Weihnachtsfeier statt

Der Herbst, den die Wurzelzwerge mit der Herbstfee willkommen geheißen hatten, verabschiedete sich so langsam wieder, und die Waldkindergartenkinder konnten schon die ersten Schneemänner bauen, Schneekugeln rollen lassen und Iglus bauen. Die Freude über den ersten Schnee war groß, auch wenn die Gebilde es nicht lange überstanden haben.

Unser St.-Martins-Fest

Auch in diesem Jahr wurde gemeinsam mit den Familien wieder ein stimmungsvolles St.-Martins-Fest gefeiert. Auf der Hoh wurde zum Lied „Ein armer Mann...“ ein kleines Martins-Spiel von den Waldkindergartenkindern gespielt. In diesem Jahr wollte der Waldkindergarten an der Aktion Weihnachten im Schuhkarton teilnehmen. Dafür hat jeder Wurzelzweig ein kleines Geschenk mitgebracht, das er in der Mitte der Lichterspirale in den liebevoll vorbereiteten Schuhkarton legen durfte. Nachdem jeder auch sein kleines Windlicht zum Lied „Tragt in die Welt nun ein Licht...“ an der großen Kerze in der Mitte der Spirale entzündet hatte, machten sie sich auf den kleinen Weg aus der Spirale heraus zu ihrer Laterne, die dann angezündet werden konnte. Zum Laternenumzug versammelt wurde auch das erste Laternenlied gesungen. Weitere folgten unterwegs auf der Hoh, die weithin sichtbar mit Fackeln erleuchtet war. Nach dem St.-Martins-Lied wurde noch ein Hefezopf geteilt, bevor sich alle auf den Rückweg machten. Am Waldwagen angekommen wartete schon das St.-Martins-Feuer, wo



alle den schöne Abend noch bei heißer Wurst und Glühwein gemütlich ausklingen lassen konnten.

Auf Spurensuche ...

Auf dem Feldberg sind die Wurzelzwerge dann tatsächlich wieder in einen Winterwald eingetaucht. Sie machten sich nämlich mit dem Förster auf zu einer Tierspurenuche. Mit Schneeschuhen ausgestattet ging es los, und die ersten Tierspuren ließen gar nicht lange auf sich warten. Nachts war ein Hase unterwegs gewesen, was deutlich im Schnee zu erkennen war. Auch Fuchsspuren, Rehsuren und Vogelspuren wurden entdeckt. Mit Spielen und Rätseln rund um die Tierwelt im Schwarzwald zur kalten Jahreszeit machte der Förster den Vormittag zu einem tollen Erlebnis. Mit dem Bus ging es dann für die Wurzelzwerge mit ihren Erziehern wieder nach Todt-

nau zurück, wo sie schon von den Eltern erwartet wurden.

Advent und Nikolaus-Besuch

Im Advent, der sich in diesem Jahr besonders winterlich zeigt, bereiten sich die Wurzelzwerge mit einer schönen Geschichte auf das Weihnachtsfest vor. Jeden Tag geschehen um Maria und Josef, die auf dem beschwerlichen Weg nach Bethlehem sind, kleine Wunder, damit sie gut dort ankommen. Am 6. Dezember war, wie jedes Jahr, der Nikolaus auf der Hoh. Er brachte kleine Säckchen mit Nüssen, Mandarinen, Äpfeln und Krepipimann. Jedes Kind hörte auch eine Kleinigkeit aus seinem Waldkindergartenalltag über sich selbst.

Willkommen, König Winter

Auch wenn es gefühlt schon richtig Winter geworden ist, wollen wir am 22. Dezember, dem kalendarischen Winteranfang, noch den König Winter begrüßen. Unser Jahresthema ist in diesem Jahr der Jahreskreis, und somit heißen wir die jeweiligen Jahreszeiten besonders willkommen. Außerdem feiern wir am 22. Dezember eine kleine Weihnachtsfeier beim Waldkindergarten. Wir singen Adventslieder, die Kinder erzählen von dem anstrengenden Weg nach Bethlehem und wir bringen den Tieren im Wald noch etwas Futter, damit auch sie in der Weihnachtszeit etwas beschenkt werden.

So wünschen wir
allen unseren
Freunden eine
schöne Weih-
nachtszeit und
viele fröhliche
Stunden im
neuen Jahr!



Todtnauer Nachrichten

Der IOW informiert



Neues vom IOW: ZAHORANSKY Firmenhilfswerk – Gutes tun kann so einfach sein

Hinter ZAHORANSKY stehen mehr als 750 Mitarbeiter, die in der Tradition des Familienunternehmens verwurzelt sind. Eine lange Tradition hat auch das soziale Engagement von Mitarbeitern und Firma in Form unseres Firmenhilfswerks. Jedes Jahr spenden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 1:15 Stunden ihrer ge-

leisteten Arbeit für das Firmenhilfswerk. Die gespendeten Stunden werden in Geld umgerechnet und anschließend vom Unternehmen verdoppelt. Auch dieses Jahr kam in der gesamten ZAHORANSKY-Gruppe die stolze Summe von 36.636 Euro zusammen. Berücksichtigt wurden hierbei unter anderem Organi-

sationen und Hilfsprojekte aus der Umgebung der ZAHORANSKY-Standorte, wie zum Beispiel die Bergwacht, Hilfe für Osteuropa, das DRK oder die Freiburger Stammzeldatei. Es wurde aber auch an nationale Organisationen wie Ärzte ohne Grenzen gespendet. Am 25. Juli 2017 fand bei ZAHORANSKY darüber hinaus ein Konzert mit Klavier statt. Schüler aus der Meisterklasse von Prof. Jura Margulis spielten auf einem Flügel mitten in der Produktionshalle. Durch Spenden der Gäste und Mitarbeiter kam an diesem Abend die Summe von 1.000 Euro zusammen, die vom Unternehmen verdoppelt wurde. Zusätzlich kamen für die Haitihilfe 1.000 Euro aus dem Firmenhilfswerk dazu. So konnte Dr. med. Thomas Honeck für die Haitihilfe Heinz Kühn einen Scheck von 3.000 Euro vom Betriebsratsvorsitzenden Martin Hinz und von Vorstand Ulrich Zahoransky entgegennehmen. Seit Gründung des Firmenhilfswerks im Jahre 1970 wurden soziale Projekte mit mehr als einer halbe Million Euro unterstützt, worauf Mitarbeiter und Firma sehr stolz sind und dies auch in der Zukunft fortsetzen möchten.



Von links nach rechts: Betriebsratsvorsitzender Martin Hinz, Dr. med. Thomas Honeck und Vorstand Ulrich Zahoransky

www.zahoransky.com
www.i-o-w.org



Damen & Herren Vorschau auf die nächsten Spiele

Mit guten Vorsätzen und weiterhin erfolgreichen Spielen in das neue Jahr 2018 – unsere Rückrunde startet mit einem Heimspiel der Herrenmannschaft:

**Sonntag, den 7. Januar 2018
um 11.00 Uhr in der Silberberghalle**
TV Todtnau – TSV Al. Freibg.-Zähringen 3
TV Todtnau – TV Kollnau-Gutach 2

Unterstützen Sie uns im neuen Jahr in der Silberberghalle – wir freuen uns auf Sie!

Die **Damenmannschaft** hat noch ein wenig länger Pause und startet erst wieder **am 20. Januar 2018** mit einem **Auswärtsspiel in Weil am Rhein**.

Die Abteilung Volleyball wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2018!



Die Redaktion informiert Todtnauer Nachrichten zum Jahreswechsel

Dies ist die letzte Ausgabe für 2017. Die erste Ausgabe für 2018 (TN 1) erscheint am Freitag, den 5. Januar 2018
→ Redaktionsschluss und Anzeigenschluss am Dienstag, den 2. Januar 2018 um 16.00 Uhr



Ski-Zunft Präg Skikurs für Kinder

Am 13. + 14. Januar 2018 führen wir unseren Skikurs für Kinder (5-16 Jahre) durch. Infos und **Anmeldung bis 7. Januar 2018** bei Andreas Lais Tel.07671/9928028 oder 0152/08863339.

Damen Landesliga Ein Sieg zu Weihnachten!

**Damen – HSG Freiburg III
31:28 (11:14)**

Nach der wenig zufriedenstellenden Vorstellung bei der HSG Mimmehausen/Mühlhofen wollte man in eigener Halle unbedingt wieder einmal punkten. Zum einen natürlich, um aus dem unteren Tabellen-Drittel raus zu klettern, zum anderen auch, um wieder Selbstvertrauen zu tanken.

So war es zunächst ein kleiner Dämpfer, als man hörte, dass die HSG Freiburg wegen Schnee nicht anreisen wollte. Dass die Gäste dann doch den Weg in die Silberberghalle fanden und die Partie mit etwas Verspätung dann beginnen konnte, steigerte unsere Motivation zu gewinnen noch mehr. Irritierend für Spieler, Trainer und Zuschauer war an diesem Tag wohl auch die fehlende Anzeigetafel, deren Modul wegen technischer Wartungen eingeschickt worden war. Auch ohne die leuchtenden Zahlen entging aber niemandem in der Halle, wie knapp diese Partie in der Anfangsphase war. Die Hausherrinnen konnten zwar gleich mit 2 Toren in Führung gehen, doch dann kamen die Gäste in Fahrt und setzten sich mit 4 Toren in Folge auf 2:4 ab. Das Zusammenspiel von Torhüterin und Abwehr funktionierte dann auch wieder besser, und die Freiburgerinnen

konnten keinen erfolgreichen Abschluss verbuchen. Auch im Angriffsspiel wurde man ballsicherer, und mit Geduld wurde die freie Mitspielerin gefunden. So konnte man sich in der 15 Minute die Führung zurück holen.

In der nächsten Spielphase verlor man wieder etwas den Zug aufs Tor. Allerdings musste man in den letzten 15 Minuten auch 3 Unterzahl-Situationen kompensieren. Die Gäste machten sich dies natürlich mit ihrem schnellen und druckvollen Angriffsspiel zu Nutze. Auch die Auszeit von Trainer Markus Oberle half hier zunächst nur bedingt. Immer wieder kämpfte man sich bis auf ein Tor heran. Doch zum Ende der ersten Halbzeit (wieder einmal in Unterzahl) konnte man nur noch zusehen wie das 11:14 durch einen 7-Meter-Wurf fiel. In der Halbzeit war eigentlich nur eins Thema: nicht lockerlassen, sondern weiter kämpfen!

Sobald der Anpfiff zur zweiten Spielhälfte ertönte, waren die Silberbergkatzen wie verzaubert. Die Damen legten los wie die Feuerwehr, und ein Ball nach dem anderen fand einen Weg an der gegnerischen Torfrau vorbei, und so hatte man innerhalb von 5 Minuten den Rückstand aus der Halbzeit in eine 16:14 Führung gedreht. Erst dann konnte die HSG erstmals wieder einnetzen. Und



erneut folgte ein 5-Tore-Zwischenspur, was den HSG-Trainer dann zu seiner Auszeit zwang. Danach wirkten die Gäste wieder gefasster und strukturierter und kamen wieder gefährlich nahe. Höchst spannend wurde es nochmal in Spielminute 54. Hier konnte die HSG, die zu keinem Zeitpunkt aufgegeben hatte, das 26:25 erzielen. Da die Spielanzeige fehlte, war es für alle Beteiligten schwierig einzuschätzen, wie lange es wohl noch gehen würde. Freiburg musste dann allerdings auch in Unterzahl agieren, und dies konnten die TVT-Damen für sich nutzen. Auch in den restlichen Angriffen, als die Gäste nur noch mit einer offenen Manndeckung versuchen konnten schnelle Ballgewinne zu generieren, blieb man ruhig genug, um am Ende das Spiel mit 31:28 für sich zu entscheiden.

Die Damen bedanken sich für die Unterstützung von den Rängen und wünschen allen schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Tore für den TVT: C. Heitz (5), L. Walleiser (5), S. Waßmer (5), A. Steinebrunner (4), L. Weiss (4/4), K. Pankratz (4), L. Winterhalter (3) und H. Kimmig (1)

Weitere Ergebnisse

B-Jugend männl. – DJK Säckingen 19:27
Herren I – HSG Freiburg II 36:21
Herren II – MG Müllh./Neu. II 28:24

Die Handballabteilung des TV Todtnau dankt all seinen Mitgliedern, Spielern, Trainern, Betreuern, Sponsoren, Fans, Freunden und Zuschauern für die gezeigte Vereinstreue und dem vielfältigen ehrenamtlichen Einsatz im vergangenen Jahr! Wir wünschen allen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit im Kreise ihrer Lieben und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches Jahr 2018!

Anne Steinebrunner war als Antreiberin aber besonders auch als Torschützin (4 Tore) gefragt



Skiclub Todtnau 1891 e. V.**Dreikönig-Wochenende im Nordic Center Notschrei – Deutschlandpokal/Swiss Cup**

Vom 5. bis 7. Januar 2018 messen sich die besten Biathlon-Shooting-Stars von Morgen beim Deutschlandpokal/Swiss Cup im Nordic Center Notschrei. Sehr herzlich sind alle Wintersportbegeisterten – und die, die es noch werden wollen – zusammen mit ihren Familien und Freunden eingeladen, diesen Event live mitzuerleben. Ohne Ihre Unterstützung wäre es dem Skiclub Todtnau 1891 e.V. nicht möglich, dieses Sportereignis auf die Beine zu stellen. Dafür an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Auf der top ausgestatteten und bestens präparierten Biathlonanlage im Nordic Center Notschrei werden über das Dreikönigs-Wochenende die besten 250 Nachwuchsbathleten aus Deutschland und der Schweiz um die Podestplätze kämpfen. Eine Premiere findet am Samstag, den 6. Januar 2018 mit dem Biathlon Sprint Cross statt, der zum ersten Mal in dieser Form am Notschrei ausgetragen wird. Auf einem engen, kurvigen und durch Hindernisse gespickten Parcours werden im Bereich des Stadions ein Vorlauf und die Hauptläufe im K.-o.-Verfahren ausgetragen. Am Sonntag findet dann der traditionelle Verfolgungswettkampf auf der hoch anspruchsvollen Langlaufstrecke der Jugendweltmeisterschaft von 2010 statt.

Folgendes Programm ist geplant:**Freitag, den 05.01.2018**

| Uhrzeit | |
|------------------|----------------------|
| 9.00 – 13.00 Uhr | Offizielles Training |

Samstag, den 06.01.2018

| Uhrzeit | |
|------------------------------|--|
| 8.45 – 9.45 Uhr | Anschießen (männlich) |
| 09.50 Uhr | Start: Biathloncross (männlich) |
| ca. 20min nach Ende Prolog | Start: Finale Biathloncross (männlich) |
| Anschließend an das Rennen | Siegerehrung: Biathloncross |
| 13.15 – 14.15 Uhr | Anschießen (weiblich) |
| 14.20 Uhr | Start: Biathloncross (weiblich) |
| ca. 20 min. nach Ende Prolog | Start: Finale Biathloncross (weiblich) |
| Anschließend an das Rennen | Siegerehrung: Biathloncross |

Sonntag, den 07.01.2018

| Uhrzeit | |
|----------------------------|-------------------------------------|
| 8.45 – 9.45 Uhr | Anschießen (männlich) |
| 9.50 Uhr | Start: Verfolgung (männlich) |
| Anschließend an das Rennen | Siegerehrung: Verfolgung (männlich) |
| 12.35 – 13.35 Uhr | Anschießen (weiblich) |
| 13.40 Uhr | Start: Verfolgung (weiblich) |
| Anschließend an das Rennen | Siegerehrung: Sprint (weiblich) |

Jahresfeier am 29. Dezember 2017

Nach zwei Jahren ohne sie ist sie mit einem neuen Konzept zurück – die Jahresfeier des SV Todtnau. Feiern Sie gemeinsam mit uns den Jahresabschluss und blicken Sie gemeinsam mit Freunden auf ein sportlich, erfolgreiches Jahr 2017 zurück!

Ab 14.00 Uhr lädt der SV Todtnau die Spielerinnen und Spieler der Mannschaften von den **Bambinis bis** hin zu den **C-Junioren** zur Jahresfeier mit buntem Programm ein. Ebenso sind selbstverständlich alle Eltern, Großeltern und Freunde zur Jahresfeier der Jüngsten eingeladen, wo mit viel Spiel und Spaß sowie bei Kaffee und Kuchen das Jahr 2017 gemütlich gefeiert wird. Der Besuch des Weihnachtsmanns darf hierbei selbstverständlich nicht fehlen.

Ab 19.30 Uhr folgt dann die **Jahresfeier der „Großen“**. Gemeinsam mit allen Vereinsmitgliedern, Spieler/-innen ab der Altersklasse der B-Junioren/Juniorinnen, Sponsoren, Gönnern, ehemaligen Spielern, Freunden, Bekannten und Sympathisanten des Vereins wollen wir auf ein tolles Jahr zurückschauen und auf das bevorstehende Ausblick

halten. Freuen Sie sich auf ein neues, abwechslungsreiches Programm! Alles wird nicht verraten, nur so viel: „De Hämme“, alias Helmut Dold, tritt im Rahmen der Jahresfeier im Todtnauer Pfarrsaal auf. Seit Jahren begeistert „De Hämme“ in Südbaden mit seinen Liedern, Texten und Geschichten sowohl Jung als auch Alt mit seiner Mundart. Seine Songs und Witze sind mitten aus



dem badischen Leben. Freuen Sie sich auf einen lustig-fröhlichen Abend unter dem Motto: „Lache isch d’beschd Medizin!“

Für Bewirtung ist mit Wurstsalat und Weckchen bestens gesorgt! Tanz und gute Stimmung laden zum Verweilen bis in die frühen Morgenstunden ein, und natürlich gibt es auch eine Cocktailbar. Wir freuen uns Ihr Kommen!



„De Hämme“ – alias Helmut Dold – tritt im Rahmen der Jahresfeier im Todtnauer Pfarrsaal auf



Herren

Hallenbezirksmeisterschaft

| | |
|----------------------------|-----|
| SVT – Märkt-Eimeldingen | 6:1 |
| SVT – FV Haltingen | 0:3 |
| SVT – FC Hausen | 0:5 |
| SVT – TUS Efringen-Kirchen | 7:2 |
| SVT – SpVgg Wehr | 0:0 |

Mit 2 Siegen, 2 Niederlagen und einem Unentschieden erreichte der SVT den 3. Platz in Weil. Nach dem starken Auftritt im ersten Spiel mussten wir in den folgenden Partien den Gegnern die Punkte überlassen. Da wir im Gegensatz zu den anderen Teams nur 2 Wechsler an Bord hatten, mussten wir mit zunehmender Spieldauer dem kräftezehrenden Spiel Tribut zollen. Als Robin Wetzel und Pascal Gerspacher verletzt ausscheiden mussten, schien sich ein Debakel an-

zubahnen. Mit 0:3 und 0:5 kamen wir aber noch mit einem blauen Auge davon (auch dank Luca Branca im Tor), und im Spiel gegen Efringen gelang dann ein nicht für möglich gehaltenes Spektakel. Ohne Wechsler (bei 20 Min. Spieldauer) gelang unserer Mannschaft ein sensationeller 7:2-Erfolg. Im letzten Spiel hätte dann ein 1:0 gereicht, um sich für die Südbadischen Meisterschaften zu qualifizieren. Mit Justus Eckert und Robin Leberer hatten wir zudem zwei bärenstarke Hallenkicker in unseren Reihen, die das Publikum mehrfach zum Rausen brachten.

Tore: Justus Eckert (5), Robin Leberer (5), David Albrecht (1), Michael Metzler (2)



Die Vorstandschaft des SV Todtnau dankt allen Vereinsmitgliedern, Spielern, Trainern, Betreuern, Sponsoren, Gönnern, Fans und Zuschauern für das harmonische Miteinander sowie die Unterstützung des Haupt- sowie Fördervereins in diesem Jahr und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in das Jahr 2018.

B-Junioren

Hallenbezirksmeisterschaft

| | |
|------------------------------------|-----|
| SG Todtnau – SG Kandern | 1:0 |
| SG Todtnau – SV Weil | 2:1 |
| SG Todtnau – SG Schliengen | 6:0 |
| SG Todtnau – SG Wehr | 0:4 |
| SG Todtnau - SG Steinen- Höllstein | 1:1 |

Einen starken Auftritt legten die B-Junioren beim Vorrundenturnier der Hallenbezirksmeisterschaft 2017/18 hin. Lediglich wegen der schlechteren Tordifferenz gegenüber dem SV Weil muss man sich bereits aus dem Turnier verabschieden.

Die ersten drei Spiele wurden verdient gewonnen und mit dem 6:0-Sieg gegenüber der SG Schliengen konnte die SG Todtnau den höchsten Turniersieg an diesem Tag für sich verzeichnen. Lediglich gegen die Gastgeber aus Wehr hatte man nicht viel entgegenzusetzen. Im letzten Spiel benötigte man dann einen Sieg fürs Weiterkommen, allerdings musste man sich mit einem Unentschieden zufrieden geben.



RSV Todtnau e.V.

Nächste Saison kommt!

Nach einer erfolgreichen Sommersaison 2017 mit einigen sportlichen Highlights bereiten wir uns nach den Feiertagen auf die kommende Radsaison 2018 vor. An dieser Stelle allen eine fröhliche und besinnliche Weihnachtszeit und dass alle glücklich in das neue Jahr 2018 feiern können.

Kandermattcup in der Todtnauer Silberberghalle

Zum traditionellen Kandermattcup, dem vereinsinternen Hallenturnier in der Todtnauer Silberberghalle, sind alle Aktivspieler, Alten Herren, Jugendtrainer und Vorstandschaftsmitglieder herzlich eingeladen. **Treffpunkt** ist für alle **um 19.00 Uhr**. Die einzelnen Mannschaften werden wie im vergangenen Jahr gegen 19.15 Uhr ausgelost. **Turnierbeginn** ist im Anschluss an die Auslosung **um 19.30 Uhr**. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der SV Todtnau freut sich auf zahlreiche Zuschauer und einen schönen Abend in der Silberberghalle.



Redaktions-Hund Freddy wünscht Frohe Weihnachten & alles Gute für 2018!



Advent das ist die stille Zeit

**Advent das ist die stille Zeit,
Die Tage schnell verrinnen.
Das Fest der Liebe ist nicht weit,
Fangt an euch zu besinnen!**

**Es gab wohl manchmal Zank und Streit
Ihr habt euch nicht vertragen.
Vergesst das Jetzt und seid bereit,
Euch wieder zu vertragen.**

**Denn denk nicht nur ans eigene Glück,
Du solltest danach streben.
Und anderen Menschen auch ein Stück
Von deiner Liebe geben.**

**Der eine wünscht sich Ruhm und Geld,
Die Wünsche sind verschieden.
Ich wünsche für die ganze Welt
Nur Einigkeit und Frieden.**

Verfasser unbekannt